

WINTERSEMESTER  
2024/25



# SATIRIUS

Infoheft zum Studienstart





# Vorwort

**L**iebe Erstsemester\*innen,  
im Namen der gesamten Fachschaft Jura heißen wir Euch herzlich willkommen an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Wir freuen uns sehr, dass Ihr Euch dazu entschieden habt, mit uns zusammen Jura zu studieren!

Dass es sich hierbei um einen der anspruchsvollsten Studiengänge handelt, habt Ihr sicherlich schon oft gehört. Euer Durchhaltevermögen und Euer Eifer werden über die nächsten Jahre einige Male auf die Probe gestellt werden. Dies ist aber kein Grund zur Panik! Auch wenn zu Beginn erstmal alles verwirrend und undurchdringlich wirkt – mit der richtigen Arbeitshaltung und Herangehensweise könnt Ihr das Jurastudium auf jeden Fall meistern. Ganz wichtig ist dabei: es gibt nicht nur einen Weg! Ihr werdet mit der Zeit Eure eigene Lernstrategie und Arbeitsweise finden, deshalb lasst Euch nicht von Kommiliton\*innen verunsichern, die bereits alles (besser) zu wissen scheinen.

Jura studieren heißt aber nicht nur lernen – nicht umsonst wird die Studienzeit häufig als die schönste Phase im Leben bezeichnet. Das heißt, Freizeit, Freunde, Sport etc. gehören auf jeden Fall dazu! Also versucht, für Euch individuell den richtigen Mittelweg aus Lernen und Vergnügen zu finden und genießt diesen wunderbaren Lebensabschnitt.

Dabei denkt immer daran: Ihr seid nicht alleine! Neben Euren Kommiliton\*innen, die genau wie Ihr am Anfang ihrer juristischen Reise stehen, sind wir von der Fachschaft stets an Eurer Seite. Wir sind die offizielle Studierendenvertretung an der LMU, das heißt, dass wir uns in diversen Gremien der Universität und Fakultät für Euch und Eure Interessen einsetzen, um ein für Euch (noch) besseres Studierenerlebnis zu erreichen. Gleichzeitig sind wir aber auch ganz individuell für Euch da und haben bei Fragen oder Problemen stets ein offenes Ohr – meldet Euch gerne einfach bei uns per Mail ([fachschaft@jura.uni-muenchen.de](mailto:fachschaft@jura.uni-muenchen.de)), über Instagram oder schaut persönlich bei uns im Büro vorbei. Uns liegt wirklich am Herzen, Euch den Einstieg ins Studienleben so angenehm wie möglich zu gestalten, daher stehen wir Euch gerne bei jedem Schritt als Ansprechpartner unterstützend zur Seite. :)

Gerade bei einem so großen Studiengang – Ihr seid über 900 Erstis (!) – kann es durchaus passieren, dass man sich anfangs allein und verloren fühlt. Aber keine Sorge, das geht vielen so – Ihr sitzt alle im gleichen Boot! Daher haben wir als Fachschaft für Euch ein umfassendes Ersti-Programm organisiert (insb. Ersti-Woche, Erstifahrt und Law-Families), damit Ihr Euch sowohl untereinander als auch uns Fachschaftler\*innen besser kennenlernen könnt. Die Ersti-Events haben schon oft den Grundstein für zahlreiche tolle Freundschaften gelegt und auch unsere ersten Freundeskreise im Studium entscheidend geprägt. Deshalb nehmt so viel wie möglich mit und freut Euch auf die vielen neuen Gesichter!

Über die Ersti-Events hinaus versorgen wir Euch das ganze Jahr über mit spannenden Vorträgen zu juristischen Themen und Berufsbildern. Aber auch der Spaß kommt daneben natürlich nicht zu kurz: neben einer Europafahrt stehen diverse Events auf unserem Programm, bei denen Ihr einfach mal abschalten und gemeinsam Spaß haben könnt! Jeden Dienstag um 18:00 Uhr c.t. findet außerdem unsere wöchentliche Fachschaftssitzung statt, zu der Ihr alle immer herzlich willkommen seid! Wir würden uns freuen, Euch schon bald bei Eurer ersten Sitzung begrüßen zu dürfen.

Um Euch den Start ins Studium etwas zu erleichtern, haben wir sämtliche wichtige Informationen in unserem Erstsemesterheft „Satirius“ zusammengefasst. Im Folgenden findet Ihr daher Übersichten rund um das Thema Studium: Ablauf, wichtige Fristen und Kontaktpersonen, Uni- und Studierendenleben sowie vieles Weitere, was man sonst noch so wissen sollte. Das Durchlesen lohnt sich also! In diesem Sinne wünschen wir Euch ganz viel Erfolg und Spaß in Eurem ersten Semester sowie Eurem gesamten Studium! Wir freuen uns schon sehr darauf, Euch persönlich kennenzulernen und mit Euch in diese wahnsinnig aufregende Studienzeit zu starten!



# Kontakt

## BÜRO

Ludwigstraße 29, R. 013 (EG)  
80539 München

## ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag: 12–13 Uhr  
In der vorlesungsfreien Zeit: ein Mal die Woche

## POST

Ludwig-Maximilians-Universität München  
Fachschaft Jura  
Geschwister-Scholl-Platz 1  
80539 München

## EMAIL

fachschaft@jura.uni-muenchen.de

## WEBSEITE

[www.fachschaftjuramuenchen.de](http://www.fachschaftjuramuenchen.de)

## TELEFON

(089) 2180-2187

## FACHSCHAFTSSITZUNGEN

Während des Semesters finden die wöchentlichen Sitzungen der  
Fachschaft in der Regel dienstags statt. Mehr Informationen erhaltet  
Ihr auf unserem Instagram-Account.

## ERSTE FACHSCHAFTSSITZUNG WISE 2024/25

Wann: Dienstag, den 15. Oktober, ab 18 Uhr c.t.  
Wo: Raum N 020, Geschwister-Scholl-Platz 1

## FACHSCHAFT JURA AUF INSTAGRAM & LINKEDIN

[www.instagram.de/fachschaftjuramuenchen](http://www.instagram.de/fachschaftjuramuenchen)  
[www.linkedin.com/company/fachschaftjuramuenchen](http://www.linkedin.com/company/fachschaftjuramuenchen)

# Impressum

## HERAUSGEBER

Fachschaft Jura  
Ludwigstr. 29  
80539 München

## REDAKTION UND GESTALTUNG

Bryan Gundrum  
Maya Traichel  
Frederik Piazzolo

## DRUCK

WIRmachenDRUCK GmbH  
Mühlbachstraße 7,  
71522 Backnang

## AUFLAGE

1000 Stück

## STAND

26. September 2024

## VERANTWORTLICHER IM SINNE DES PRESSERECHTS

Maya Traichel  
Ludwig-Maximilians-Universität  
Ludwigstr. 29  
80539 München

## BILDNACHWEIS

Studierendenvertretung (S.21/22):  
Bryan Gundrum  
Karte (S. 32): [www.openstreetmap.org](http://www.openstreetmap.org)  
Ansonsten: Fachschaft Jura

## FEHLER

Irrtümer und Druckfehler können  
nicht ausgeschlossen werden. Um  
Hinweise auf Fehler an [fachschaft@jura.uni-muenchen.de](mailto:fachschaft@jura.uni-muenchen.de) wird gebeten.

## SCHRIFTEN

Adobe Garamond, Myriad Pro, LMU-  
Compatil Fact, Source Sans Pro

## PAPIER

Umschlag: 170 g/m<sup>2</sup> (matt)  
Innenteil: matt 115 g/m<sup>2</sup> (matt)

## FARBE

Umschlag: 4/4-farbig Skala  
Innenteil: 4/0-farbig Skala

## BINDUNG

Rückdrahtheftung

## SATZ

Adobe Indesign CS 5.5

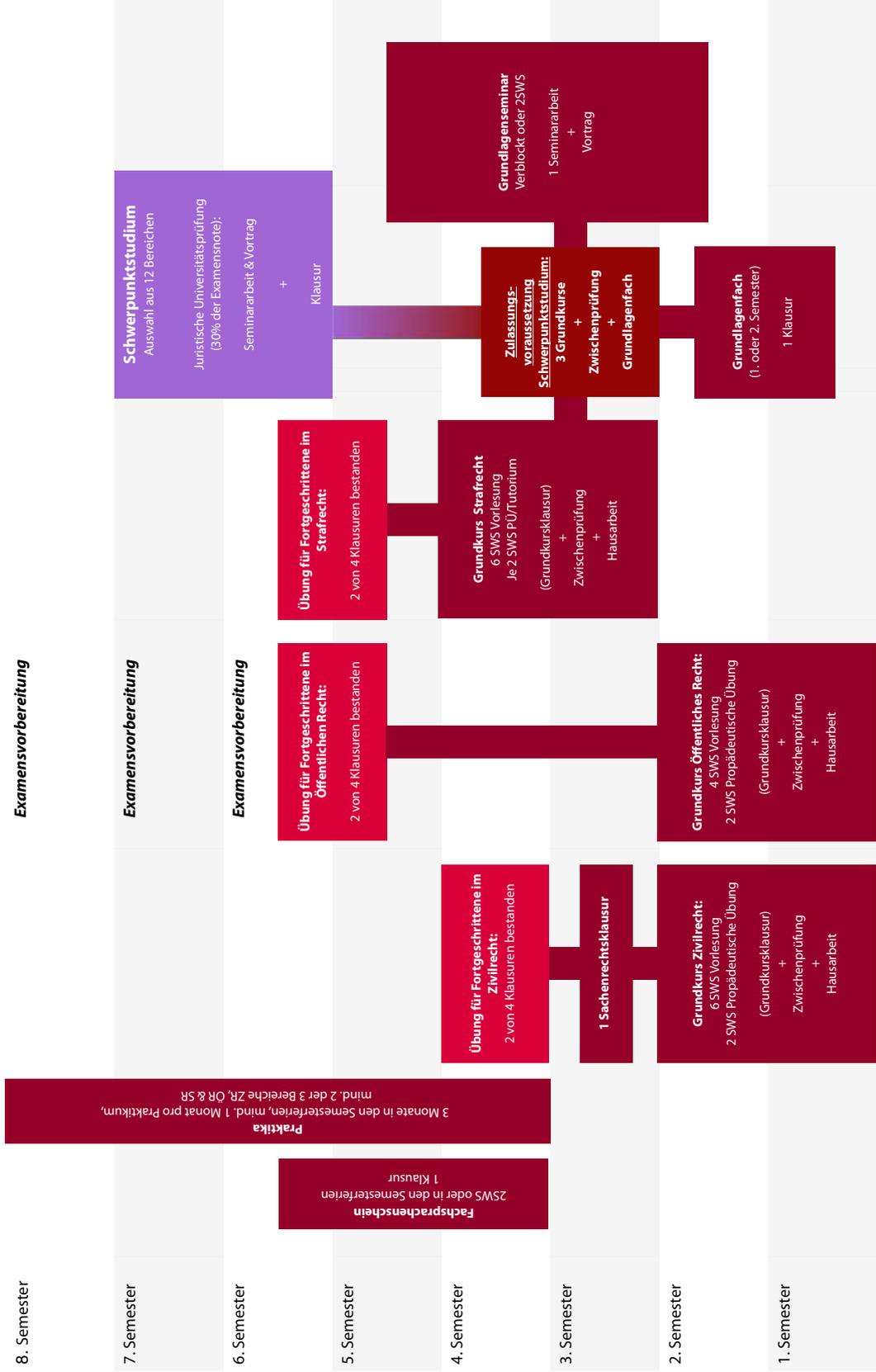
## URHEBERRECHT

© Fachschaft Jura  
(soweit nicht anders erwähnt)

# Inhalt

<b>STUDIUM</b>	<b>4-17</b>
Aufbau des Jurastudiums	4
Inhalt - ein Überblick	5-8
Erste Juristische Prüfung	9
Zusatzkurse	9
Fristen & Termine	10
Recht als Wissenschaft?	11
Literatur - was gibt es alles?	12-13
Bibliotheken	14-15
Online Portale	16-17
<b>FACHSCHAFT</b>	<b>18-22</b>
Vertretung der Studierenden	18
Zusätzliche Angebote der FSJ	19
Erstsemesterprogramm	20
Studierendenvertretung 24/25	21-22
<b>UNILEBEN</b>	<b>23-35</b>
Finanzen im Studienleben	23
Menschen Verwaltung	24
Hochschulsport Kontaktpersonen	25-26
7 Dinge, die wir im ersten Semester gerne gewusst hätten	27
Servus Minga! Ein paar Tipps für das Leben und Studieren in München	28-30
Die 8 besten Döner Münchens	31-32
Verwaltung	33
Kontaktpersonen	34

# Aufbau des Jurastudiums



# Inhalt - ein Überblick

## KERNGEBIETE DES JURASTUDIUMS

Das Jurastudium gliedert sich traditionell in drei Bereiche: Zivilrecht, Öffentliches Recht und Strafrecht.

### ZIVILRECHT

Das Zivilrecht regelt vor allem die Rechtsbeziehungen der einzelnen Bürger:innen untereinander.

Die gesetzliche Grundlage dafür bildet das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB). Hinzu kommen Nebengebiete wie z.B. das Arbeits-, Handels- oder Gesellschaftsrecht. Außerdem gehört zum Zivilrecht noch ein prozessualer Teil, der v.a. in der Zivilprozessordnung (ZPO) geregelt ist. Zunächst werdet Ihr Euch im Grundkurs mit dem Allgemeinen Teil des BGB und dem Schuldrecht beschäftigen. Ab dem dritten Semester geht es dann Schritt für Schritt weiter durch die übrigen Bücher des BGB.

### ÖFFENTLICHES RECHT

Das Öffentliche Recht behandelt vor allem die Rechtsbeziehungen zwischen Staat und Bürger\*innen.

Die wichtigste Rechtsgrundlage hier ist das Grundgesetz (GG) der Bundesrepublik Deutschland, aber auch das Verwaltungsrecht des Bundes sowie Landesgesetze des Freistaates Bayern sind relevant. Das Öffentliche Recht ist in Staats- und Verfassungsrecht sowie in allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht gegliedert. Zusätzlich gibt es noch weitere Rechtsgebiete wie Europarecht, Völkerrecht und Steuerrecht. Der Grundkurs beschäftigt sich im ersten Semester mit dem Staatsorganisationsrecht. Im zweiten Semester sind die Grundrechte Thema. Im zweiten Jahr geht es sodann mit dem Verwaltungsrecht weiter.

### STRAFRECHT

Zweck des Strafrechts ist der Schutz bestimmter Rechtsgüter, wie z.B. Leben, Eigentum oder Freiheit. Das Strafgesetzbuch (StGB) bildet hierfür die gesetzliche Grundlage. Prozessualer Teil dieses Rechtsgebiets ist die Strafprozessordnung (StPO). Der Grundkurs Strafrecht beginnt erst im dritten Semester.



*Zivilrecht ist wie Schach, Öffentliches Recht wie Dame und Strafrecht wie Mensch ärgere dich nicht.*

ANONYM

### GRUNDKURSE

An der LMU München beginnt das Studium in den ersten beiden Semestern mit den Grundkursen im Zivilrecht und Öffentlichem Recht. Der Grundkurs Strafrecht erstreckt

sich über das dritte und vierte Semester.

Die alphabetische Aufteilung der über 900 Erstsemester in drei Veranstaltungen im Öffentlichem Recht und drei im Zivilrecht ermöglicht erträgliche Kursgrößen.

An die von Professor\*innen gehaltenen Vorlesungen (im Zivilrecht sechs/sieben Wochenstunden, im Öffentlichem Recht vier Wochenstunden) sind Propädeutische Übungen (jeweils zwei Wochenstunden) angegliedert.

### PROPÄDEUTISCHE ÜBUNGEN

In den von wissenschaftlichen Assistent:innen und Praktiker\*innen geleiteten propädeutischen Übungen (meist PÜs oder AGs genannt) lernt Ihr anhand von kleinen Übungsfällen, Euer erlerntes Wissen praktisch anzuwenden. Diese Fälle sind zwar nicht so umfangreich wie eine Klausur, ermöglichen Euch aber das Erlernen der Vorgehensweise.

Da Studierende hier die Methodik der Fallbearbeitung erlernen und üben, sind die PÜs eine äußerst wichtige Ergänzung. Die fundierten theoretischen Kenntnisse, die Ihr in den Vorlesungen erlernt habt, nützen nichts, wenn Ihr sie nicht klausurtechnisch anwenden könnt. Die Übungen sollten also auf jeden Fall regelmäßig besucht werden.

Die Kleingruppen von in der Regel max. 30 Leuten ermöglichen ein engagiertes Mitarbeiten und geben Euch so die Möglichkeit, ein realistisches Feedback über Euren aktuellen Kenntnisstand zu erhalten. Die Fälle der PÜs sind in der Regel im Vorfeld online verfügbar und können entsprechend vorbereitet werden. Nach der PÜ wird eine Lösung online gestellt. Da sich die Fälle der Übungen an der Vorlesung orientieren, dienen diese in der Regel als Rahmen für den Stoff, der in den Klausuren abgefragt wird.

### PRÜFUNGEN IM GRUNDKURS

Eure Kenntnisse im Jurastudium müsst Ihr in Klausuren und Hausarbeiten unter Beweis stellen.

Die Klausuren in den Grundkursen dauern i.d.R. 120 Minuten, in denen für gewöhnlich die Bearbeitung eines Falles verlangt wird. Näheres zu den Klausuren wird in der Vorlesung angekündigt.

Für die Hausarbeiten habt Ihr mindestens vier Wochen Zeit. Sie haben einen Umfang von 15 bis 25 Seiten. Auch hier ist ein Fall zu lösen, jedoch unter zusätzlicher Verwendung einschlägiger Sekundärliteratur.

### DIE ERSTEN KLAUSUREN

Die ersten Klausuren werden bereits vor Weihnachten geschrieben. Dabei handelt es sich wie bei den restlichen Klausuren des Wintersemesters im Zivilrecht und Öffentlichem Recht um sog. Probeklausuren. Diese sollen Euch eine Möglichkeit geben, das Schreiben eines juristischen

Gutachtens zu erlernen. Die Noten gehen nicht in den Notenspiegel ein.

In den Semesterferien zwischen Winter- und Sommersemester werden sodann in beiden Grundkursen Hausarbeiten gestellt. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, während des Sommersemesters eine zweite Hausarbeit zu schreiben, sollte die erste nicht bestanden worden sein.

Im Sommersemester werden schließlich drei Grundkursklausuren angeboten. Um den Grundkurs erfolgreich zu absolvieren, müsst Ihr eine Hausarbeit und eine Grundkursklausur bestehen.

Bei Nichtbestehen kann der Grundkurs im darauf folgenden Studienjahr einmal wiederholt werden. Für das Wiederholen eines Grundkurses im Folgejahr werdet Ihr automatisch vom Prüfungsamt angemeldet. Im Wiederholungsfall erfolgt auch die Anrechnung einer bestandenen Hausarbeit des letzten Grundkurses automatisch.

### ZWISCHENPRÜFUNG

Im Sommersemester müsst Ihr sowohl den Grundkurs (Grundkursklausur und Hausarbeit) als auch die Zwischenprüfungen bestehen. Die Zwischenprüfung dient dabei gleichzeitig auch als zweite Grundkursklausur und die Wiederholungsklausur der Zwischenprüfung als dritte Grundkursklausur.

Mit dem Bestehen dieser Klausuren habt Ihr neben dem entsprechenden Teil der Zwischenprüfung auch gleichzeitig den Grundkurs bestanden, vorausgesetzt man hat mindestens eine Hausarbeit mit vier oder mehr Punkten geschrieben.

## Notensystem

0–3 nicht bestanden	10–12 vollbefriedigend
4–6 ausreichend	13–15 gut
7–9 befriedigend	16–18 sehr gut

### DAS BABY-REP

Einige Repetitor:innen bieten Wiederholungs- und Vorbereitungskurse für die Zwischenprüfung an. Die Zwischenprüfung ist aber auch in Eigenarbeit mit sehr guten Noten zu bestehen. Zu diesem Zeitpunkt des Studiums besteht kein Bedarf, eine externe Lehrveranstaltung zu besuchen. Die Frage, ob Ihr ein Repetitorium besuchen wollt oder nicht, stellt sich normalerweise erst in der Examensvorbereitung.

### ZULASSUNG ZUR ZWISCHENPRÜFUNG

Um an der Zwischenprüfung teilnehmen zu können, müsst Ihr zunächst einen allgemeinen Antrag auf Zulassung stellen. Anschließend sind außerdem jeweils Anträge auf Zulassung zu den einzelnen Teilprüfungen in den Fächern Zivilrecht, Öffentliches Recht und Strafrecht nötig. Der allgemeine Antrag ist spätestens zwei Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit des Semesters, in dem Ihr eine Teilprüfung in einem der Fächer ablegen möchtet, über das LSF zu stellen.

Da die Teilprüfungen nur im Sommersemester stattfinden, reicht es also aus, wenn Ihr den allgemeinen Zulassungsantrag zu Beginn des Sommersemesters stellt. Allerdings ist es auch möglich - sogar erwünscht -, den Antrag bereits am Anfang des ersten Semesters zu stellen. Angesichts der strengen Fristen für die Ablegung der Zwischenprüfung ist eine frühzeitige Meldung in Eurem Interesse. Denn so könnt Ihr sicher sein, die vorgeschriebenen Zeiten einzuhalten.



*Sollte ich einmal einen Sohn haben,  
soll er etwas Prosaisches werden:  
Jurist oder Seeräuber*

LORD BYRON

Daher wird empfohlen, den Zulassungsantrag gleich in den ersten beiden Wochen des Wintersemesters zu stellen. Der Antrag erfolgt über das LSF (siehe S. 16).

### ZULASSUNG ZU DEN TEILPRÜFUNGEN

Die Termine für die Anmeldung zu den Teilprüfungen werden auf der Homepage des Prüfungsamtes bekannt gegeben.

Die Anmeldung zu den jeweiligen Teilprüfungen erfolgt auch über das LSF. Habt Ihr Euch zu einer Teilprüfung angemeldet, so müsst Ihr an dieser auch teilnehmen. Ein unentschuldigtes Fernbleiben führt zum Nichtbestehen der jeweiligen Prüfung.

### WIEDERHOLUNGSMÖGLICHKEITEN

Jede Teilprüfung, die nicht bestanden wurde, könnt Ihr ein Mal wiederholen, § 35 I 1 PStO. Eine der drei Teilprüfungen kann ein zweites Mal wiederholt werden, § 35 I 3 PStO (Drittversuch). Ihr müsst euch dabei für jede Teilprüfung nochmal erneut über das LSF anmelden.

In der vorlesungsfreien Zeit nach dem zweiten Semester wird eine Wiederholungsklausur angeboten. Alternativ könnt Ihr auch die Zwischenprüfung des nächsten Grundkurses mitschreiben. Dies ist vor allem dann sinnvoll, wenn Ihr es nicht schafft, Euch in der kurzen Zeit auf die Klausur

vorzubereiten.

Die Zwischenprüfungen müssen jedoch jeweils innerhalb von zwölf Monaten nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses wiederholt werden, § 35 II 1, 2 PStO. Die komplette Zwischenprüfung muss bis zum Ende des sechsten Fachsemesters abgeschlossen sein, § 35 II 3 PStO. Bei Versäumnis mindestens einer dieser Fristen gilt die Zwischenprüfung als endgültig nicht bestanden, § 35 II 3 PStO. Eine endgültige nicht bestandene Zwischenprüfung führt zur Exmatrikulation. Daher ist die Zwischenprüfung nicht auf die leichte Schulter zu nehmen.

Behaltet dabei im Hinterkopf, dass die Leistungsbeurteilung im Jurastudium nicht mit derjenigen der Oberstufe vergleichbar, sondern wesentlich strenger ist. Noten im oberen Bereich (16–18 Punkte) werden nur sehr selten und nur für herausragende Leistungen vergeben. Der Notendurchschnitt einer typischen Klausur liegt bei etwa 5 Punkten. Lasst Euch also nicht entmutigen, wenn Ihr nicht mit zweistelligen Punktzahlen überschüttet werdet.

In der Ersten Juristischen Staatsprüfung erreichen nur sehr wenige Absolventen:innen eine zweistellige Punktzahl, genauer gesagt durchschnittlich nur etwa 15%. 9 Punkte im ersten Staatsexamen sind bereits ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis.

## WIE MAN DAMIT UMGEHT

Die Grundkurse sind für Euch am Anfang das Wichtigste. Hier erbringt Ihr nicht nur Eure ersten Leistungsnachweise, sondern legt auch die Grundlagen für Euren späteren Studienerfolg. Konzentriert Euch darauf und lernt von Anfang an mit! Im Jurastudium benötigt Ihr einen langen Atem. Versucht also, einen Arbeitsstil zu finden, der sich langfristig durchhalten lässt.

Zwar fließen die Leistungen des Grundkurses nicht in die Note der Staatsprüfung ein, doch trotzdem solltet Ihr diese Bewertungen ernst nehmen. Mit ihrer Hilfe könnt Ihr Eure Lernfortschritte einschätzen. Wichtig dabei ist, dass Ihr lernt, Euren Wissensstand realistisch zu beurteilen. Eine streng objektive Korrektur ist aufgrund der Abstraktheit des Stoffes nicht immer möglich, sodass es zu Schwankungen bei der Notenvergabe kommen kann. Vergleicht Eure Arbeit am besten mit der ausgegebenen Musterlösung, um Euren Lösungsweg einzuordnen. Fühlt Ihr Euch ungerecht behandelt, sprecht zunächst mit Eurem/Eurer PÜ-Leiter\*in darüber und besucht die Korrektor\*innensprechstunde. Im Weiteren könnt Ihr innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses Einwände gegen die Korrektur erheben, über die sodann der/die Korektor\*in entscheidet, § 33 IV PStO.

## GRUNDLAGENFÄCHER

Neben den Grundkursen sind in den ersten beiden Semestern folgende Grundlagenfächer vorgesehen:

- Römische Rechtsgeschichte
- Deutsche Rechtsgeschichte
- Verfassungsgeschichte der Neuzeit
- Rechtsphilosophie
- Rechtssoziologie

In einem dieser Fächer ist ein Leistungsnachweis in Form einer zweistündigen Klausur zu erbringen. Diese interessanten Veranstaltungen erweitern Euer Gesamtbild über unser Rechtssystem und können später in der mündlichen Prüfung der Ersten Juristischen Staatsprüfung sehr hilfreich sein. Die Grundlagenfachklausur ist außerdem Voraussetzung für den Beginn des Schwerpunktbereiches.

## GRUNDLAGENSEMINAR

Ein weiterer Leistungsnachweis erfolgt in Form eines Grundlagenseminars oder einer gleichwertigen Lehrveranstaltung. In den angebotenen Grundlagenseminaren werden historische, philosophische, wirtschaftliche, politische, gesellschaftliche oder europarechtliche Grundlagen und deren Auswirkungen auf das Recht behandelt. Zum Scheinerwerb müsst Ihr eine schriftliche Arbeit von wissenschaftlichem Gehalt erstellen sowie ein Referat halten. Eine Übersicht über die angebotenen Seminare findet Ihr auf der Webseite des Studienbüros der Juristischen Fakultät. Die Plätze werden zentral vergeben. Achtet bei der Auswahl darauf, dass es sich um ein Grundlagenseminar i. S. v. § 10 IV PStO handelt.

Einige Seminare können bereits in den Semesterferien nach dem zweiten Semester belegt werden, allerdings sind manche Seminare erst nach dem vierten Semester für euch geeignet. Bewerbt Euch am besten auf alle Seminare, die Euer Interesse wecken und die für Euch geeignet sind, da die Anzahl der Bewerber die maximale Teilnehmerzahl meist weit übersteigt und es dementsprechend unwahrscheinlich ist, dass Ihr Eurer Erstwahl zugeteilt werdet.

## FACHSPRACHENAUSBILDUNG

Im Rahmen Eurer juristischen Ausbildung müsst Ihr für die Zulassung zur Ersten Juristischen Staatsprüfung an einer rechtswissenschaftlichen Fremdsprachenveranstaltung teilnehmen, § 24 II JAPO.

Dafür bietet das Fachsprachenzentrum spezielle Sprachkurse an, entweder als wöchentliche Kurse während des Semesters oder auch als einwöchige Intensivkurse in den Semesterferien. Diese findet Ihr im Vorlesungsverzeichnis, auf den Aushängen vor dem Fachsprachenzentrum (Ludwigstr. 29/EG/R. 014) oder im Internet. Die Teilnahme an rechtswissenschaftlichen Englisch-Sprachkursen ist allerdings erst

ab der vorlesungsfreien Zeit nach dem 2. Semester möglich.

## PRAKTISCHE STUDIENZEIT

Nach § 25 JAPO müsst Ihr eine dreimonatige praktische Studienzeit während der vorlesungsfreien Zeit absolvieren. Die Praktika müssen zwei der drei Bereiche Zivilrecht, Öffentliches Recht und Strafrecht abdecken. Eine Aufteilung ist möglich und sinnvoll. Dabei darf die jeweilige Praktikumszeit einen Monat nicht unterschreiten.

Um eine Stelle für ein Praktikum müsst Ihr Euch selbst kümmern! Voraussetzung ist, dass Ihr dabei von einem/einer Jurist\*in betreut werdet. Neben Gemeinden, Landratsämtern und Gerichten sind vor allem Kanzleien und große Firmen mit Rechtsabteilung beliebt. Die einzelnen Praktika sind zu bescheinigen und sind Voraussetzung für die Anmeldung zur Ersten Juristischen Staatsprüfung.

## VORGERÜCKTENÜBUNG

Voraussetzung für die Teilnahme an den einzelnen Vorge-rücktenübungen (VÜ) ist der bestandene Grundkurs und die erfolgreich abgelegte Teilleistung der Zwischenprüfung im jeweiligen Rechtsgebiet, wobei für die VÜ im Zivilrecht das Bestehen der Sachenrechtsklausur eine zusätzliche Voraussetzung ist.

Die VÜs gliedern sich erneut in die drei Kerngebiete Zivilrecht, Öffentliches Recht und Strafrecht und dauern je ein Semester. Gemäß der Prüfungsordnung sind in der VÜ zwei der vier angebotenen Klausuren mit mindestens vier Punkten zu bestehen, dabei ist jedoch die Anzahl an Wiederholungen nicht begrenzt.

## SCHWERPUNKTBEREICHSSTUDIUM

Das Studium im Schwerpunkt beginnt nach dem Abschluss des Grundstudiums. Voraussetzung für die Zulassung ist das vollständig bestandene Grundstudium (alle drei Grundkurse und die Zwischenprüfung) und eine Grundlagenfachklausur. Daher ist die Wahl des Schwerpunktes in der Regel erst im fünften Semester möglich. Die LMU bietet eine breite Auswahl an Schwerpunktbereichen. Am Ende des 4. bzw. zu Beginn des 5. Semesters wird eine In-foveranstaltung für die Wahl des Schwerpunkts angeboten.

Die Note des Schwerpunktes setzt sich zu gleichen Teilen aus einem Seminar und einer fünfständigen Klausur zusammen. Das erfolgreich absolvierte Grundlagenseminar ist Voraussetzung für die Teilnahme an einem Schwerpunktseminar. In diesem fertigt Ihr eine wissenschaftliche Arbeit zu einem bestimmten Thema an, welche anschließend vorgestellt wird. Die Note des Schwerpunktes geht als Juristische Universitätsprüfung (JUP) zu 30% in die Note der Ersten Juristischen Prüfung ein.

# Erste Juristische Prüfung

## ERSTE JURISTISCHE PRÜFUNG

Die Erste Juristische Prüfung (EJP, auch »Staatsexamen«) besteht aus einem staatlichen Teil (Erste Juristische Staatsprüfung, EJS), der 70 % der Note ausmacht, und aus einem universitären Teil (Juristische Universitätsprüfung, JUP), der mit 30 % in die Endnote einfließt.

Die Staatsprüfung setzt sich aus drei fünfstündigen Klausuren im Zivilrecht, zweien im Öffentlichen Recht, einer im Strafrecht sowie einer alle Gebiete umfassenden mündlichen Prüfung zusammen. Um zur Staatsprüfung zugelassen zu werden, müsst ihr alle drei Vorgerücktenübungen bestanden, einen Fachsprachenschein sowie drei Monate Praktikum absolviert haben. Die Anmeldung erfolgt beim Landesjustizprüfungsamt.

Die Universitätsprüfung umfasst eine fünfstündige Klausur und ein Seminar, in welchem eine Seminararbeit angefertigt werden muss. Sie bezieht sich auf den Schwerpunktbereich (vorherige Seite).

## FREIVERSUCH

Normalerweise ist nur eine einmalige Wiederholung der Ersten Juristischen Staatsprüfung zulässig. Wer jedoch die Erste Juristische Staatsprüfung spätestens an dem auf den Vorlesungsschluss des achten Semesters unmittelbar folgenden Prüfungstermin erstmals vollständig ablegt und die Prüfung nicht besteht, dessen Prüfung gilt als nicht abgelegt, vgl. Freiversuch § 37 JAPO.

Damit hat man also die Möglichkeit, die Staatsprüfung einmal mitzuschreiben, ohne dass bei Nichtbestehen ein Versuch verloren gehen würde, auch sind die Voraussetzungen für eine Verbesserung der Universitätsprüfung an den Freichuss geknüpft. Es besteht zudem gem. § 37 II 1 JAPO unter gewissen Voraussetzungen die Möglichkeit, eine Freichussverlängerung zu erhalten, sodass der Freichuss auch noch ein bis zwei Semester später geschrieben werden kann.

# Zusatzkurse

## RECHTSINFORMATIKZENTRUM (RIZ)

Der Zertifikatsstudiengang des Rechtsinformatikzentrums ist eine studienbegleitende wissenschaftliche Zusatzausbildung für Studierende der Juristischen Fakultät.

Die Digitalisierung juristischer Arbeit und Prozesse verändert bereits heute die juristische Arbeitswelt. Inhaltlich beschäftigt sich der Zertifikatsstudiengang mit den technischen und spezifisch juristischen Fragestellungen, die sich aus der fortschreitenden Digitalisierung in Gesellschaft, Wirtschaft und Staat ergeben.

Kompetenzen im Bereich der Digitalisierung sind heute auf dem Arbeitsmarkt unverzichtbar. Die erfolgreiche Absolvierung des Zertifikatsstudiengangs bietet Wettbewerbsvorteile im Studium und beim späteren Berufseinstieg. Außerdem erhaltet ihr bei erfolgreichem Abschluss des Zertifikatsstudiengangs eine Freichussverlängerung nach § 37 II 1 Nr. 3 lit. a JAPO - das heißt Ihr dürft Eueren Freiversuch auch nach dem neunten Semester schreiben.

## FACHSPRACHENZENTRUM (FSZ)

Das Fachsprachenzentrum bietet Kurse in Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Türkisch, Portugiesisch, Griechisch und Chinesisch an. Diese sind auf die fachspezifischen Anforderungen zugeschnitten, haben also juristische Inhalte. Wenn Ihr acht Kurse mit je zwei Semesterwochenstunden erfolgreich absolviert, erhaltet Ihr die »Fachspezifische Fremdsprachenausbildung« (FFA) vgl. § 37 II 1 Nr. 3 lit. a JAPO und eine Freichussverlängerung um ein Semester.

## VIRTUELLE HOCHSCHULE BAYERN (VHB)

Die Virtuelle Hochschule Bayern stellt den Studierenden der LMU ein multimediales Lehrangebot zur Verfügung. Insbesondere im Bereich der Rechtswissenschaften werden gute Kurse angeboten, die zur Wiederholung oder Vertiefung genutzt werden können. Oftmals gibt es hier die Möglichkeit, Probeklausuren zu Hause zu schreiben, die dann von der VHB korrigiert werden. Die Kurse sind für Studierende der LMU kostenlos, es ist lediglich eine Online-Anmeldung erforderlich. (Website: [www.vhb.org](http://www.vhb.org))

## WEITERE PROGRAMME AN DER LMU

**Studium Generale:** Eine Zusammenstellung von Vorlesungen, welche auch für fachfremde Studierende zugänglich sind. Ziel ist es, den Horizont zu erweitern und Interessen zu vertiefen. Bereits immatrikulierte Studierende können die Angebote ohne Weiteres nutzen.

**Moot Court:** In simulierten Gerichtsverhandlungen habt Ihr die Chance, gelerntes Wissen anzuwenden und praxisnahe Erfahrungen auf internationaler Ebene zu sammeln.

Webseite: [bit.ly/studium-aktivitäten-moot-courts](http://bit.ly/studium-aktivitäten-moot-courts)

Außerdem lohnt es sich immer, auf unserer Fachschaftsseite in der Rubrik »Aushänge« nach weiteren tollen Angeboten Ausschau zu halten.

# Fristen & Termine

**7. & 8. Oktober**

Einführungs-  
veranstaltungen

**8. - 9. Oktober**

O-Phase

**7. - 13. Oktober**

Jura-Ersti-Woche (S. 20)

**14. Oktober**

Vorlesungs- und PÜ-  
Beginn

**15. Oktober**

Erste Fachschaftssitzung  
mit anschließendem  
Stammtisch (S. 18)

**14. - 28. Oktober**

Antrag auf Zulassung  
zur Zwischenprüfung  
(S. 6)

**25. - 27. Oktober**

Erstfahrt

**24. Dezember -  
6. Januar**

Weihnachtsferien

**Januar/Februar  
2025**

Rückmeldefrist für das  
SoSe 2025 (S. 23)

**7. Februar**

Ende der Vorlesungszeit  
Wintersemester

**23. April**

Beginn der Vorlesungszeit  
Sommersemester

**Anfang SoSe 2025**

Bekanntgabe der Anmel-  
defrist für die Zulassung  
zu den Teilprüfungen der  
Zwischenprüfung (S. 11)

**Juni/Juli 2025**

Rückmeldefrist für das  
WiSe 2024/25

**25. Juli**

Ende der Vorlesungszeit  
Sommersemester

# Recht als Wissenschaft?

**W**as ist die Faszination des »Rechts«? Die Meisten haben eine Meinung hierzu, doch Ahnung haben nur die Wenigsten.

Sobald ein rechtliches Problem besteht, stellt sich für alle Be- und Unbeteiligten die Frage nach dem Recht. Schnell finden sich dann zahlreiche Meinungen und Lösungsansätze, deren Vielseitigkeit nur durch ihre Falschheit übertrumpft wird. Zumal es im Zeitalter des Internets üblich ist, seine Probleme in eine Suchmaschine einzugeben und sich durch die Ergebnisse zu klicken bis man eine Lösung findet, die einem gefällt. Wozu braucht man also noch Jurist:innen?

Für viele ist Jura keine Wissenschaft, sondern nur die Fähigkeit, heiße Luft zu verbreiten, nach dem alten Grundprinzip: »Wer am lautesten schreit, hat Recht«. Aber was macht den wissenschaftlichen Teil der Jurisprudenz aus, der für Außenstehende so schwer erkennbar ist? Die Rechtswissenschaft ist im Gegensatz zu den klassischen (empirischen) Wissenschaften wie der Physik und der Biologie, bei denen es darum geht die Grundlagen der Natur zu erforschen, eine hermeneutische Wissenschaft. Ziel der Hermeneutik ist es, den Sinn der menschlichen Schöpfung auszulegen



*Der Rechtsanwalt ist hochverehrlich,  
obwohl die Kosten oft beschwerlich.*

WILHELM BUSCH

und zu verstehen. Sie erlangt in Form der Rechtswissenschaft allgemeine Bedeutung durch ihren Anspruch an die allgemeine Verbindlichkeit ihrer Texte und deren Anwendung auf konkrete Lebenssachverhalte. Die Rechtswissenschaft dient in erster Linie dazu, gesellschaftliche Konflikte zu lösen und in Zukunft zu vermeiden.

In der Praxis wird versucht, den entsprechenden Lebenssachverhalt derart unter die Gesetze zu legen, dass nicht nur das Recht eingehalten wird, sondern dass der Konflikt für alle Beteiligten zufriedenstellend gelöst wird. Im Rahmen des Studiums wird man sehr schnell mit dieser Tatsache konfrontiert. Man fängt gleich in der ersten Stunde damit an, an praxisnahen Fällen zu lernen. Auch wenn die Fälle erst mit dem Fortschreiten des Studiums realistischer werden, sind bereits die frühen, kleinen Fälle keineswegs lebensfremd. Wie viele Verträge beim Kauf einer Semmel geschlossen werden, beschäftigt nicht den Großteil der Jurist\*innen. Das Prinzip, das dahinter steht, ist aber für alle Rechtsgeschäfte gleich und Grundlage jeder zivilrechtlichen Arbeit. Hier wird das Recht angewandt, um einen alltäglichen Ablauf juristisch zu betrachten. Dadurch sind beide Vertragspartner\*innen abgesichert, da sie ihre Rechte und ihre Pflichten kennen.

Soweit könnte man Jura noch als Handwerk betrachten.

Der wissenschaftliche Teil beginnt in dem Moment, in dem das abstrakt formulierte Recht nicht mehr eindeutig anwendbar ist. Abstraktheit ist notwendig, um das Gesetz auf möglichst viele Fälle anwenden zu können. Der Gesetzgeber formuliert nicht für Laien, denn er greift auf abstrakte Formulierungen zurück, die unter Berücksichtigung der Systematik des Gesetzes zu verstehen sind.

Die Gesetze müssen also unter Beachtung der rechtlichen Grundsätze und der juristischen Methodik ausgelegt werden. Wie in jeder anderen Wissenschaft bilden sich auch

hier unter den verschiedenen Expert\*innen unterschiedliche Meinungen, was in der Regel zu einer Diskussion und schließlich der Formung verschiedener Theorien führt. Neben der herrschenden Meinung (h. M.) finden sich die Meinung der Rechtsprechung (Rspr.) und die der Lehre (h. L.). Diese unterschiedlichen Meinungen sind für den Laien in der Regel uninteressant, da er in der Praxis nur die Meinung der Rechtsprechung zu Gesicht bekommt. Durch die verschiedenen Meinungen bildet sich ein ständiger Diskurs, der früher oder später dazu führen kann, dass das Recht in seiner jetzigen Form angepasst wird. Die Forschung dient aber nicht nur dazu, die bestehenden Gesetze anzupassen, sondern auch die Grundlage für neue Gesetze zu bilden. Doch nicht nur der akademische Teil der Jurist\*innen beschäftigt sich mit dem wissenschaftlichen Aspekt des Rechts. Da sich die Bedeutung des Rechtes vor allem in der Praxis zeigt, widmen sich zahlreiche Praktiker\*innen dem Verfassen von Büchern, Kommentaren, Aufsätzen und Vorträgen. Dadurch entsteht ein ständiger Schlagabtausch zwischen Theorie und Praxis.

Das Ergebnis der Suchmaschine mag also teilweise rich-



*Er war ein guter Jurist und auch sonst  
von mäßigem Verstande.*

LUDWIG THOMA

tig sein. Es könnte sich auch nur um eine Mindermeinung handeln, die vor Gericht nicht zur Geltung kommt. Aber es kommt selten vor, dass man alle unterschiedlichen Meinungen und Theorien erhält. Die Quellen wurden meist von Laien verfasst. Viele verstehen das Problem in seiner Komplexität und Tragweite nicht und blenden daher ganze Argumentationsstränge aus. Für Anfänger\*innen ist es schwierig, die Meinungen zu bewerten, unvollständige Darstellungen zu erkennen und ein Rechtsproblem verbindlich zu lösen.

Ein\*e Rechtswissenschaftler\*in ist also nicht nur jemand, der/die für einen streitet, sondern jemand, der/die die Problematik des Rechtssystems kennt und bei der Lösung zur Seite steht.

## Wozu braucht man noch Jurist\*innen?

# Literatur - was gibt es alles?

**G**erade zu Beginn des Jurastudiums kann die Masse an Literatur und Lehrmaterial überwältigend und überfordernd sein. Aus der Schule ist man gewöhnt, dass es genau ein Lehrbuch gibt, aus dem alle lernen und in dem alle wichtigen Informationen stehen. Im Studium seid Ihr plötzlich für die Auswahl an Lehrmaterial ziemlich auf Euch allein gestellt, was im ersten Moment erschreckend sein kann. Im Endeffekt bietet Euch dies aber die Möglichkeit, die Materialien zu verwenden, die Eurem Lernstil am besten gerecht werden. Wir geben Euch daher einen kurzen Überblick, welche Arten an Literatur es gibt:

## **KURZLEHRBÜCHER**

Kurze Lehrbücher zeichnen sich durch eine straffe Zusammenfassung des Stoffes aus. Sie eignen sich gut für die Wiederholung und Vertiefung des Vorlesungsstoffes. Gerade zu Beginn des Studiums bieten diese Lehrbücher einen guten Einstieg in die verschiedenen Rechtsgebiete. Aber auch in den höheren Semestern sind sie zum Auffrischen geeignet. Beispiele: BROX/WALKER, Allgemeiner Teil des BGB; DEGENHART, Staatsorganisationsrecht

## **GROSSE LEHRBÜCHER**

Sie behandeln bestimmte Rechtsgebiete ausführlicher und sind besonders für fortgeschrittene Studierende zum Vertiefen bereits vorhandener Kenntnisse geeignet. In den ersten Semestern lohnt sich vor allem bei Hausarbeiten ein Blick in diese Bücher. Auch für Einzelheiten, die man interessant findet oder noch nicht versteht, sind diese – häufig renommierten – Bücher hilfreich. Die meisten Lehrbücher findet Ihr in den juristischen Bibliotheken.

Beispiele: LARENZ/CANARIS, Schuldrecht; ROXIN, Strafrecht: Allgemeiner Teil

## **KOMMENTARE**

Insbesondere für die Haus- oder Seminararbeiten arbeitet Ihr mit Kommentaren. Ihr Inhalt ist nach den Paragraphen des jeweiligen Gesetzes geordnet. Zu den einzelnen Vorschriften sind wichtige Rechtsprechung und Literatur zusammengestellt. Die Bearbeiter:innen von Kommentaren dokumentieren Streitstände und ergreifen oft selbst Partei. Viele Kommentare sind in mehrere Bände aufgeteilt.

Beispiele: GRÜNEBERG, Bürgerliches Gesetzbuch; JARASS/PIEROOTH, Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland; FISCHER, Strafgesetzbuch.

## **MONOGRAPHIEN**

Manche Bücher konzentrieren sich auf kleine Teilbereiche des Rechts (z.B. Dissertationen). Zum Lernen sind sie deshalb nicht immer geeignet. Bei Hausarbeiten empfiehlt es sich jedoch, auch diese Literatur auszuwerten.

## **ZEITSCHRIFTEN**

Schließlich gibt es noch eine Unmenge an juristischen Fachzeitschriften. Dabei sind insbesondere die Ausbildungszeitschriften JuS, JURA und JA hervorzuheben. Darin werden neben wissenschaftlichen Aufsätzen oft Klausuren auf verschiedenen Niveaustufen mit Lösungen veröffentlicht.

In den Bibliotheken stehen aktuelle Zeitschriften einzeln und archivierte Ausgaben als Jahrgang gebunden zur Verfügung, auf die für Hausarbeiten zurückgegriffen werden sollte. Weiterhin können viele Zeitschriften über die juristischen Datenbanken abgerufen werden (S. 20/21).

Beispiele: NJW, DVBL, MDR, NStZ.

## **FALLBÜCHER**

Fälle zur Übung sind wichtig, denn das erlernte Wissen muss auch angewendet werden. Neben den Fällen, die in den Propädeutischen Übungen parallel zu den Vorlesungen besprochen werden, gibt es auch unzählige Fallbücher. Diese eignen sich gut zur selbstständigen Wiederholung des Grundkursstoffes. Beispiele: SCHWAB/LÖHNIG, Falltraining im Zivilrecht, DEGENHART, Klausurenkurs im Staatsrecht

## **KLAUSURENSAMMLUNGEN**

Solche Zusammenstellungen von Klausuren mit Musterlösung werden von allen Repetitoren angeboten. Wichtig ist, dass Ihr Euch einige Sammlungen vorher ansieht und die Lösungen und Erklärungen miteinander vergleicht. Natürlich könnt Ihr Eure Favoriten auch hier wieder aus der Lehrbuchsammlung ausleihen. Es sollte darauf geachtet werden, dass diese auf Grundkurs-Niveau sind. Die Fachschaft bringt in regelmäßigen Abständen (wir informieren darüber auf Instagram) eine Klausurensammlung für Strafrecht, Öffentliches Recht und Zivilrecht mit guter studentischer Lösung (mind. 10 Punkte) heraus. Hier findet Ihr Fälle, die in den letzten Semestern an unserer Fakultät von Dozent:innen gestellt und genauso wie Eure Klausuren korrigiert wurden. Ihr findet die Sammlung online.

**E-MEDIEN**

Viele der aufgezählten Literatur findet Ihr auch online über die „E-Medien“ Seite der UB. Dort habt Ihr Zugriff auf den Online-Katalog der UB (OPAC), zahlreiche juristische Datenbanken (z.B. beck-online) und elektronische Zeitschriften. Genauer dazu stellen wir Euch auf S. 17 vor.

**EMPFEHLUNGEN**

Welches Lehrbuch am Ende das Richtige ist, lässt sich nicht pauschal sagen. Die Professor\*innen geben zu Beginn des Grundkurses meist Listen mit Lehrbüchern heraus, die ihrer Meinung nach am geeignetsten für die Stoffvermittlung sind. Die Listen sind leider häufig sehr lang, und die Professor\*innen lassen sich nur selten zu Empfehlungen hinreißen. Oft sind die Dozent\*innen selbst Autor\*innen eines Buches, dann ist es natürlich praktisch, dieses zu erwerben. Aber trotzdem ist es sehr wichtig, dass Ihr nie-

mals ein Lehrbuch einfach kauft, egal ob mit Empfehlung oder ohne. Geht immer in die Bibliothek und werft einen genauen Blick in die Bücher. Alternativ könnt Ihr Euch einige der Lehrbücher auch über die digitalen Datenbanken (siehe. S. 17), insbesondere den OPAC, bequem von Zuhause aus ansehen. Der Aufbau der einzelnen Bücher weicht stark voneinander ab und auch die Erklärungen sind sehr unterschiedlich. Manche Lehrbücher sind voller Grafiken und Wiederholungsfragen, andere haben eher kompakte Erklärungen oder auch ausführliche Fließtexte. Auch die Schwerpunktsetzung und die Zahl und Ausführlichkeit der Fallbeispiele variiert. Ihr müsst ein für Euch persönlich gut geeignetes Lehrbuch finden, das sich mit Eurem Lernstil deckt.

# Bibliotheken

**S**tudierende können viele verschiedene Bibliotheken in München nutzen. Die Bibliotheken sind für Euch nicht nur eine Informationsquelle, sondern meist die erste Anlaufstelle für einen ruhigen und produktiven Arbeitsplatz. Wir geben Euch hier einen groben Überblick über die wichtigsten.

Bevor Ihr die Bibliotheken betretet, müsst Ihr Eure Handtaschen, Rucksäcke, Jacken und auch Laptophüllen in Schließfächer sperren. Für diese benötigt Ihr je nach Bibliothek eine 2 €-Münze, einen Bib-Chip oder ein eigenes Schloss. Die Schließfächer müssen jeden Abend wieder geleert werden. Zum Trinken dürft Ihr nur Wasser in durchsichtigen Plastikflaschen mitnehmen. Wichtig ist, dass Ihr leise seid und Eure Bücher wieder wegräumt.

Fast überall stehen Euch Computer für die Recherche zur Verfügung. In vielen der Bibliotheken befinden sich außerdem Kopierer und spezielle Buchscanner, an denen Ihr Seitenscans kostenlos auf einem eigenen USB-Stick abspeichern könnt.

## PRÄSENZBIBLIOTHEKEN

Die juristischen Bibliotheken der Fakultät sind allesamt Präsenzbibliotheken, d.h. es ist grundsätzlich nicht möglich, Bücher auszuleihen. Neben den hier aufgezählten großen Bibliotheken gibt es auch viele kleine Fachbibliotheken mit unterschiedlichen Öffnungszeiten.

### **BIBLIOTHEK FÜR ZIVILRECHT/ BIBLIOTHEK FÜR ÖFFENTLICHES RECHT**

Wo: Prof.-Huber-Platz 2,  
1. Obergeschoss

Wann: Mo–Fr 08:00 - 23:00 Uhr,  
Sa & So 09:00 - 20:00 Uhr

Wenn Ihr die Zivilrechtsbibliothek betretet, geht es nach links in den eigentlichen Bereich der Bibliothek. Rechts befindet sich ein Raum mit Loseblattsammlungen, und dahinter gelangt ihr zur Bibliothek für öffentliches Recht. Im Durchgang gibt es Scanner und Kopierer. Hier könnt Ihr auch Ohrstöpsel kaufen.

### **BIBLIOTHEK FÜR STRAFRECHT**

Wo: Prof.-Huber-Platz 2,  
2. Obergeschoss

Wann: Mo–Fr 08:00 - 20:00 Uhr,  
Sa & So 10:00 - 20:00 Uhr

Die Strafrechtsbibliothek verfügt eben-

falls über einige Grundwerke aus den Bereichen des Zivilrechts sowie des Öffentlichen Rechts. Sie hat eine eigene Aufsicht.

### **LESESAAL DER UNIVERSITÄTS- BIBLIOTHEK**

Wo: Ludwigstr. 27 (Hauptgebäude),  
2. Obergeschoss

Wann: Mo–Fr 08:00 - 22:00 Uhr  
Sa & So 10:00 - 20:00 Uhr

Der Lesesaal hält eine Handbibliothek mit grundlegender Literatur aus allen Bereichen des Rechts bereit.

## LEIHBIBLIOTHEKEN

Es gibt rund um die Uni aber auch zahlreiche Möglichkeiten, sich Bücher auszuleihen. Hierfür benötigt Ihr einen Benutzerausweis; dieser ist bereits in eure LMU-Card integriert. Die Freischaltung für die Staatsbibliothek erfolgt automatisch.

### **LEARNZENTRUM »LEO 13« (FRÜ- HER: ZENTRALE LEHRBUCHSAMMLUNG)**

Wo: Leopoldstr. 13, Haus 1, Erdgeschoss & 1. Obergeschoss

Wann: Mo–Fr 09:00 - 20:00 Uhr

Im Erdgeschoss werden Bücher aus allen Fachbereichen verliehen. Eine Bestellung der Bücher ist nicht notwendig - die Bücher können direkt mitgenommen werden. Bei raren Exemplaren

lohnt es sich allerdings, auch hier vorzubestellen. Die Ausleihbedingungen sind die gleichen wie bei der Zentralbibliothek. Wenn Ihr also ein Lehrbuch während eines Semesters nutzen möchtet, so könnt Ihr es hier ausleihen.

Im ersten Obergeschoss befindet sich ein neu eingerichtetes Lernzentrum, in dem Ihr Euch (wie in der Bibliothek) einen ruhigen Platz zum Arbeiten suchen könnt. Hier findet Ihr außerdem großzügige Tische für Gruppenarbeiten sowie gemütliche Sessel zum Entspannen.

### **UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK**

Wo: Ludwigstr. 27 (Hauptgebäude),  
Erdgeschoss

Wann: Mo–Fr 9:00 - 20:00 Uhr

In der Zentralbibliothek besteht die Möglichkeit der Ausleihe nach Hause. Die Bücher müssen online vorbestellt und können ca. ein bis drei Tage später abgeholt werden. Ihr könnt Euch bis zu 25 Bücher ausleihen - davon 10 aus den Fachbibliotheken. Dies gilt für alle Bibliotheken der UB zusammen, jedoch nicht für die Stabi. Die Leihfrist beträgt vier Wochen und kann bis zu vier Mal um zwei Wochen verlängert werden. Verlängerungen sowie Bestellungen sind im Online-Katalog der UB (OPAC) über Euer Bibliothekskonto möglich.

## JURISTISCHE BIBLIOTHEK IM RATHAUS

Wo: Marienplatz 8 (Neues Rathaus),  
3. Obergeschoss, R. 367  
Wann: Mo–Fr 9:00 - 16:30 Uhr (jeder  
erste Dienstag des Monats ausgenom-  
men)

Die Juristische Bibliothek, eine Präsenzbibliothek, dient dem Stadtrat und der Stadtverwaltung als Arbeitsbibliothek, ist aber auch uns Studierenden zugänglich.

Es findet sich eine große Auswahl an Kommentaren, Entscheidungssammlungen, Lehrbüchern etc. zu nahezu jedem Rechtsgebiet. Obendrein verfügt sie über 150 Fachzeitschriften. Neben den gängigen »Extras« (Scanner, Ko-

pierer, WLAN...) ist sie auch mit einem barrierefreien Zugang ausgestattet.

Besonderes Augenmerk verdienen in dem fast 10 Meter hohen Saal die vergoldeten, schmiedeeisernen Wendeltreppen und die umlaufenden Balustraden.

## STAATSBIBLIOTHEK

Wo: Ludwigstr. 16  
Wann: Mo–So 08:00 - 24:00 Uhr  
Information: Mo–Fr 10:00–17:00 Uhr

Die Stabi ist die umfangreichste Bibliothek Bayerns. Wenn man die Fernleihe miteinbezieht, habt Ihr dort Zugriff auf alle in Deutschland erschienenen Bücher. Diese können online bestellt und sodann für vier Wochen in den

Lesesaal oder nach Hause ausgeliehen werden. Ihr könnt die Leihfrist jedoch zweimal um vier Wochen verlängern. Der Lesesaal verfügt außerdem über eine Präsenzbibliothek.

**Achtung:** Aktuell ist für jeden Lesesaalbesuch ist der Stabi eine vorgängige Anmeldung erforderlich. Ihr könnt für maximal 3 Termine gleichzeitig und frühestens eine Woche im Voraus reservieren. Für jeden Tag stehen euch zwei verschiedene buchbare Zeitslots zur Verfügung.

Website: [www.bsb-muenchen.de](http://www.bsb-muenchen.de)

## HOW TO...

### BÜCHER AUSLEIHEN - WIE GEHT DAS UND WAS BRINGT MIR DAS?

In den Leihbibliotheken könnt Ihr so ziemlich jede Art juristischer Bücher (Lehr-/Fallbücher, Kommentare etc.) ausleihen und mit nach Hause nehmen.

Diese Möglichkeit kann Euch u.a. davor bewahren, jedes Lehrbuch selbst kaufen zu müssen. Gleichzeitig könnt Ihr Euch auch einfach Bücher von verschiedenen Autoren und Verlagen ausleihen und zuhause in Ruhe entscheiden, welches euch vom Aufbau und der Struktur am meisten zusagt.

Nach der Ausleihe erhaltet Ihr ca. fünf Tage vor Ende der Leihfrist eine Erinnerungsmail der UB, dass Ihr Eure Bücher zurückgeben müsst. Abhängig

von der Bibliothek ist dabei über Euren Online-Zugang bei der UB eine Verlängerung der Ausleihe online möglich. Wichtig ist jedoch, dass Ihr die Abgabefristen einhaltet – ansonsten müsst ihr eine Entschädigung zahlen.

### LITERATURRECHERCHE

Sowohl für Hausarbeiten als auch für eine intensive Klausurvorbereitung werdet Ihr auf eine Vielzahl von Literatur angewiesen sein. Um Euch beim Einfinden in die Nutzung der Bibliotheken sowie E-Medien zu unterstützen und Euch auf die Literaturrecherche vorzubereiten, bietet die Universitätsbibliothek allgemeine Schulungen an. Besonders hilfreich sind außerdem die

Kurse des Rechtsinformatikzentrums zur fachspezifischen juristischen Informationsrecherche.

Falls Ihr jedoch keine Schulung besuchen möchtet, findet Ihr auf der Website der UB zu jedem Fach spezifische Suchtipps zur Literaturrecherche.

# Online-Portale

Die Ludwig-Maximilians-Universität München bietet die Möglichkeit, viele der organisatorischen Funktionen online zu absolvieren. Viele der Anträge und Formulare sind mit Eurer Campus-Kennung abrufbar. Zudem habt Ihr auch Online-Zugriff auf eine große Auswahl an Literatur.

Darüber hinaus gibt es viele Lehrbücher kostenfrei im OPAC, welchen man ebenfalls über den E-Medien-Login aufrufen kann. Unter den Datenbanken gibt es bei Beck eLibrary ebenso eine große Auswahl an Lehrbüchern.

## ORGANISATORISCHES

### LMU PORTAL

Website: [www.portal.lmu.de](http://www.portal.lmu.de)

Das zentrale Portal der Universität. Hier findet Ihr zahlreiche Informationen rund um die Uni sowie Links auf die weiteren Portale. Die wichtigsten Funktionen sind unter Benutzerkonto zu finden:

#### **Benutzerkonto -> Sicherheitsfrage:**

Die Sicherheitsfrage dient dazu, Eure Identität gegenüber der Hotline zu bestätigen. Dies ist nötig, wenn Ihr Euer Passwort vergessen habt oder gegenüber der Studentenkanzlei bei personenbezogenen Anfragen per Telefon. Hier lassen sich Frage und Antwort ändern.

#### **Benutzerkonto -> Email-Einstellungen:**

Hier könnt Ihr Eure persönliche Campus-Email-Adresse und Eure LRZ-Kennung (notwendig für viele Dienste des Leibniz-Rechenzentrums) einsehen. Außerdem kann hier die Weiterleitungsoption für die E-Mail-Adresse geändert werden.

#### **Benutzerkonto -> Infodienst:**

Auswahl der Informationen, über die Ihr Euch regelmäßig per Newsletter informieren lassen könnt.

#### **Mailbox:**

Persönliche Mailbox für die @campus.lmu.de-Email Adresse.

### LSF

Website: [www.lsf.lmu.de](http://www.lsf.lmu.de)

Das LSF-Portal (Lehre Studium Forschung) der LMU dient zur persönlichen Organisation des Studiums. Dazu zählen neben dem persönlichen Stundenplan auch die Prüfungen und deren Anmeldung.

#### **Info über angemeldete Prüfungen:**

Kurze Übersicht über Prüfungen, zu denen Ihr Euch in diesem Semester bereits angemeldet habt.

#### **Notenspiegel:**

Der Notenspiegel bietet einen Überblick über den aktuellen Notenstand, stellt aber kein verbindliches Zeugnis dar. Die Ergebnisse der Klausuren werden in der Regel sehr schnell eingetragen. Wenn eine Note fehlt, die bei Euren Kommiliton\*innen des gleichen Kurses bereits eingetragen ist, dann wendet Euch einfach an den Lehrstuhl.

#### **Stundenplan:**

Zeigt Euren persönlichen Stundenplan. Dieser hat keine Auswirkungen auf die tatsächliche Belegung von Vorlesungen.

#### **Vorlesungsverzeichnis:**

Das komplette Vorlesungsverzeichnis der LMU. Die einzelnen Veranstaltungen können hier online vorgemerkt werden und erscheinen anschließend im Stundenplan. Die Vormerkung im

Stundenplan ersetzt nicht die Anmeldung zu den Grundkursen (für Wiederholer), den Vorgerücktenübungen, dem Schwerpunkt und den jeweiligen Prüfungen!

#### **Prüfungsanmeldung/abmeldung:**

Die Anmeldungen zur Zwischenprüfung und den einzelnen Teilprüfungen sowie zu den Vorgerücktenübungen erfolgen über das LSF. Dabei sollte jede Anmeldung noch einmal separat überprüft werden.

#### **Lehrveranstaltungen belegen/abmelden:**

Die zusätzliche Belegung der einzelnen Vorlesungen ist im Studium der Rechtswissenschaften nicht notwendig.

### ONLINE SELBSTVERWALTUNG

Website: [qissos.verwaltung.uni-muenchen.de](http://qissos.verwaltung.uni-muenchen.de)

Das Online-Portal der Studentenkanzlei bietet die Möglichkeit, Einstellungen, die allgemein das Studium betreffen, festzulegen.

- Adressänderung
- Studienverlaufsbescheinigung
- Immatrikulationsbescheinigung
- Gebühren-Konto

## WLAN-NUTZUNG

Das Unigelände – insbesondere Bibliotheken und Hörsäle – sind flächendeckend mit schnellem WLAN-Zugang ausgestattet.

**eduroam (802.1X):** Neben dem offenen lrz-Netz gibt es auf dem Campus auch die durch 802.1X gesicherten eduroam-Netzwerke (eduroam, eduroam-a, 801.1X, etc.). Besonders für Smartphones ist dieses Netzwerk empfehlenswert. Eduroam ermöglicht zudem den WLAN-Zugang an zahlreichen weite-

ren Universitäten im In- und Ausland. Eine Anleitung zur Konfiguration dieses Netzes für verschiedene Endgeräte findet Ihr hier: [www.it-servicedesk.uni-muenchen.de/wlan-support](http://www.it-servicedesk.uni-muenchen.de/wlan-support)

**lrz (Offenes Netzwerk):** Eine Einwahl in das offene lrz-Netzwerk ist jederzeit möglich. Ohne weitere Einstellungen ist aber nur der Aufruf der Webseite des Leibniz-Rechenzentrums ([www.lrz.de](http://www.lrz.de)) möglich.

**VPN Client (Cisco):** Der VPN Client ermöglicht den Zugang zum Internet im lrz-Netzwerk und die Einwahl in das Uni-Netz (MWN) von zu Hause aus. Neben dem aktuellen Client findet Ihr auf den Seiten des LRZ eine detaillierte Anleitung zur Installation und Konfiguration.

## LITERATUR: E-MEDIEN

Die UB bietet über die E-Medien einen Großteil der Literatur auch online an. Diese lassen sich über den E-Medien-Login der Universitätsbibliothek aufrufen. Login ist die LMU-Benutzerkennung und das dazugehörige Passwort. Nähere Informationen und Hilfe findet Ihr auf der Seite der Universitätsbibliothek.

Angeboten wird der Online-Katalog der UB (OPAC) sowie der Zugang zu juristischen Datenbanken und Online-Zeitschriften:

### OPAC

Der Online-Katalog der UB bietet Euch eine große (kostenfreie) Auswahl an Literatur online an. Auf zahlreiche

Bücher habt Ihr hier Zugang zum Volltext des Werks. Solltet Ihr ein Buch suchen, auf das Ihr über OPAC keinen Online-Zugriff habt, ist dort die Nummer des Buchs angezeigt, über die Ihr dieses in der entsprechenden Bibliothek findet. Wenn Ihr mit der (etwas verwirrenden) Nummerierung nicht zurechtkommt, helfen Euch die Aufsichtspersonen in der Bibliothek gerne weiter!

### JURISTISCHE DATENBANKEN

Juristische Datenbanken sind für das wissenschaftliche Arbeiten essentiell. Die LMU stellt für alle Studierenden und Beschäftigte einen kostenlosen Zugriff auf die wichtigsten Datenbanken.

Dazu gehören Beck-online, Juris, DeGruyter und Wolters Kluwer. Auf diese könnt Ihr sowohl von PCs in der Universität als auch von Euren Privatgeräten – auch von Zuhause aus – zugreifen. Bei Beck eLibrary gibt es zudem eine große Auswahl an Lehrbüchern.

### ELEKTRONISCHE ZEITSCHRIFTEN

Auch in den E-Medien beinhaltet sind elektronische Zeitschriften. Den Zugang dazu findet Ihr ebenso über den E-Medien Login der UB München.

## WEITERE DIENSTE

### CIP-POOL

Wo: Prof.-Huber-Platz 2

Der CIP-Pool ist mit zahlreichen PC Arbeitsplätzen und einem Drucker bzw. Kopierer ausgestattet. Zum Drucken ist die LMU-Card notwendig. Weitere PCs befinden sich in den juristischen Bibliotheken. Neben Recherchemöglichkeiten in den juristischen Fachdatenbanken stehen auch Arbeitsplätze für die reine OPAC-Suche im Bibliothekskatalog zur Verfügung.

Studierenden steht die Nutzung der Computer – nach Akzeptieren der Nutzungsbedingungen und Freischaltung der Campus-Kennung – kostenlos zur Verfügung.

### RECHTSINFORMATIKZENTRUM

Wo: Prof.-Huber-Platz 2, R. T 003

Das Rechtsinformatikzentrum ist der zentrale IT-Dienstleister der Juristischen Fakultät. Es bietet für Studierende den studienbegleitenden Zertifikatsstudiengang, Praxiskurse für PC-Anwendungen und Infos auf der Website zu den wichtigsten Basisdiensten an der Juristischen Fakultät sowie der LMU an. Zusätzlich werden Recherchekurse angeboten.

### BEI FRAGEN: IT-SERVICE DESK

Wo: Leopoldstraße 13, Haus 2, EG, Raum 2016

Erreichbar: Montag & Mittwoch, 10-12 Uhr

Tel: +49 89 2180 3555

Der allgemeine IT-Service Desk der LMU hilft Studierenden bei Fragen rund um Campus-Kennung, WLAN, LSF und das kostenfreie Office 365 Abo. Man muss einen Lichtbildausweis und die LMU-Card vorlegen.

# Fachschaft Jura

## FACHSCHAFT - WAS IST DAS?

### STUDIENDENVERTRETUNG

Besonders in der ersten Woche eurer Unilaufbahn werdet Ihr häufig den Begriff „Fachschaft“ hören. Doch was ist die Fachschaft eigentlich? Wenn von der „Fachschaft“ die Rede ist, können drei verschiedene Bedeutungen gemeint sein. Zum einen besteht die Fachschaft aus allen Studierenden unserer Fakultät. Jede\*r Einzelne von Euch ist also im Zuge Eurer Immatrikulation automatisch Teil der Fachschaft Jura geworden.

Zum anderen wird der Begriff jedoch verwendet, um den hochschulpolitisch aktiven Teil der Studierenden einer Fakultät zu bezeichnen - die Fachschaftsvertretung, die bei den jährlichen Hochschulwahlen legitimiert wird. Diese Wahlen finden jedes Jahr im Sommer statt. Hierbei werden fünfzehn Vertreter\*innen der Studierenden für das darauffolgende Stu-

dienjahr gewählt. Aus diesen fünfzehn gewählten Vertreter\*innen wiederum gehen nach einer internen Abstimmung in der sogenannten konstituierenden Sitzung die Fachschaftssprecher\*innen, Vertreter\*innen im Fakultätsrat sowie Konventsvertreter\*innen hervor. Die übrigen Mitglieder der konstituierenden Sitzung bilden eine Vertretung für den Fall der Fälle.

In unserem alltäglichen Sprachgebrauch ist mit „Fachschaft“ jedoch vor allem eine Mischung aus beiden Bedeutungen gemeint. So bezeichnet „Fachschaft“ zumeist die Gruppe derjenigen Studierenden, die unabhängig von Wahlen und jährlichem Rhythmus Lust haben, sich ehrenamtlich bei unserer Fachschaftsarbeit einzubringen und sich auf diesem Weg für die Studierenden sowie unsere Fakultät einzusetzen. Getreu dem Motto „ein jeder seinen indi-

viduellen Fähigkeiten und Vorlieben nach“ freuen wir uns jederzeit über Zuwachs!

### FACHSCHAFTSINITIATIVE

Die Fachschaftsinitiative Jura e.V. ist ein Verein Ehrenamtlicher, dessen Zweck insbesondere in der Unterstützung und Förderung der Studierenden unserer Fakultät sowie der Vertretung Eurer Interessen besteht. Da die Fachschaftsinitiative schon seit Jahren den Großteil der Fachschaftsarbeit übernimmt, wird sie häufig abgekürzt als „Fachschaft“ bezeichnet. Als überpolitische Vereinigung tritt die Fachschaftsinitiative jedes Jahr bei den Hochschulwahlen an und stellt zumeist die Fachschaftssprecher\*innen, die Vertreter\*innen im Fakultätsrat sowie die Konventsvertreter\*innen.

## FACHSCHAFT - WAS MACHEN WIR?

### FACHSCHAFTSSPRECHER\*INNEN/VORSTAND

Der Vorstand vertritt die Fachschaft in allen Belangen. Seine Aufgaben liegen zum einen in der Repräsentation der Studierenden gegenüber der Universität und der Fakultät sowie zum anderen in der internen Koordination, der Einberufung und Leitung der Sitzungen. Bei seinen Tätigkeiten ist der Vorstand stets darauf ausgerichtet, die Interessen der Studierenden zu vertreten sowie deren Ideen umzusetzen. Eure Fachschaftssprecher\*innen für das Wintersemester 2024/25 und das Sommersemester 2025 sind Maya Traichel und Frederik Piazolo.

### FAKULTÄTSRAT

Der Fakultätsrat entscheidet über grundsätzliche Fragen der Forschung und Lehre der Fakultät, wie z.B. die Prüfungs- und Studienordnung. Hier sitzen Professor\*innen und Studierende an einem Tisch und diskutieren Probleme der Fakultät. Die Fachschaft stellt hierfür die zwei Vertreter Simon Fetscher und Emanuel Fries.

### KONVENT DER FACHSCHAFTEN

Der Konvent ist die Versammlung aller Fachschaftsvertretungen der LMU, sozusagen das Studierendenparlament. Hier wird über Interessen aller Studierenden beratschlagt. Die Stimmenanzahl der einzelnen Fachschaften innerhalb des Konvents bemisst sich nach der Größe der Studentenschaft. Daher hat unsere Fakultät 21 Stimmen zur Verfügung.

Hier entsendet die Fachschaft Lukas Weiß und Benjamin Mayer.

### STUDIENDENVERTRETUNG

Die Studierendenvertretung (StuVe) der LMU ist eine Überorganisation für alle Fachschaften. Durch den Konvent werden der Vorsitz und die Geschäftsführung bestimmt. Zusammen mit anderen ehrenamtlichen Studierenden gestaltet sie die innerstudierende Politik und vertritt die Studierenden der LMU gegenüber Universität, Politik und Öffentlichkeit. Außerdem werden hier unterschiedliche Arbeitskreise (AKs) und Referate gebildet. Hier könnt Ihr Euch gezielt einbringen, denn

die AKs und Referate freuen sich immer über Zuwachs.

Auch eine Erweiterung dieses Angebotes ist durchaus erwünscht, bei neuen Ideen findet Ihr in der StuVe Ansprechpartner\*innen.

Website: [www.stuve.uni-muenchen.de](http://www.stuve.uni-muenchen.de)

### STUDIENZUSCHUSSKOMMISSION

Die Mitglieder der Fachschaft stellen die Hälfte der Mitglieder der Studienzuschusskommission, in der darüber entschieden wird, wie die Studienzuschüsse fakultätsintern verteilt werden. Dazu reichen die verschiedenen Fakultätsorgane Anträge ein, die von Personalentscheidungen bis zu Bauvorhaben reichen. In einer gemischten Runde aus Professor\*innen, wissenschaftlichen Mitarbeiter\*innen und Studierenden wird anschließend über die Anträge diskutiert und abgestimmt.

## BERUFUNGSVERFAHREN

Ein Berufungsverfahren wird bei jedem freiwerdenden Lehrstuhl gebildet. Im Rahmen dessen wird über die Nachfolge des/der jeweils ausscheidenden Professor\*in entschieden.

Davor werden Bewerbungen gesichtet und Probevorträge organisiert. Die Studierenden entsenden hier jeweils eine\*n stimmberechtigte\*n Vertreter\*in. Er/Sie kümmert sich darum, dass bei Probevorträgen Evaluationsbögen ausgefüllt werden und so die Meinung der

Studierenden bei der Berufung der Professor\*innen berücksichtigt wird.

## FAKULTÄTSEXTERNE ARBEIT

Die Fachschaftsinitiative vertritt jedoch nicht nur die Studierenden an der Universität und Fakultät, sondern auch auf Landes- und Bundesebene über die Landesfachschaft Bayern und Bundesfachschaft. Hier stehen wir mit anderen Fachschaften in Kontakt, arbeiten in verschiedenen Gremien und Arbeitskreisen zusammen und vertreten unse-

re gemeinsamen Interessen gebündelt gegenüber regionalen und überregionalen Institutionen.

# Zusätzliche Angebote der FSJ

## HAUSARBEITEN- UND KLAUSURENSAMMLUNGEN

Die Fachschaft erstellt in regelmäßigen Abständen eine Sammlung von überdurchschnittlichen Prüfungsleistungen aus allen Rechtsgebieten und stellt sie allen Jurastudierenden der LMU als Prüfungsvorbereitung zur Verfügung. Die Sammlung beinhaltet Klausuren aus den Grundkursen und Vorgerücktenübungen sowie Hausarbeiten aus den Grundkursen.

Hier brauchen wir Eure Hilfe: Wenn Ihr eine Arbeit mit zehn oder mehr Punkten geschrieben habt, dann meldet Euch gerne bei uns. So können zukünftige Generationen von Eurem Wissen profitieren.

Über das Erscheinen einer neuen Klausurensammlung werdet Ihr auf unserer

Instagramseite informiert. Den Link zur aktuellen Sammlung findet Ihr auf unserer Webseite sowie unsere Bio auf Instagram.

## EUROPFAHRT

Jedes Jahr organisiert die Fachschaft eine Berlin- oder Europafahrt, um Euch Studierenden die Möglichkeit zu geben, die wichtigsten Organe des Bundes und der EU kennenzulernen. Dieses Jahr findet eine Europafahrt statt! Die einwöchige Fahrt findet jedes Jahr im Februar statt. Die Plätze dafür sind sehr begehrt, also kommt gerne regelmäßig zu unseren Sitzungen oder helft direkt bei der Organisation der Fahrt mit, um für Euch einen Platz zu ergattern.

## PROTOKOLLE

Zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung des Ersten Juristischen Staatsexamens stellt die Fachschaft Examenskandidat\*innen eine große Anzahl von (Gedächtnis-)Protokollen von Prüfungsabsolvent\*innen zur Verfügung.

## INFORMATION

Die Fachschaft bietet hilfreiche Informationen zum Studium und Unileben auf ihrer Webseite, während der Bürozeiten oder auf Instagram (jeweils S. 2).

# Erstsemesterprogramm

## JURA-ERSTI-WOCHE

Wann: 7. bis 13. Oktober

Wo: an verschiedenen Orten in ganz München

In einer unvergesslichen Woche werdet Ihr München, die LMU und eure Kommiliton\*innen kennenlernen.

Wir haben zahlreiche Events organisiert, um Euch den bestmöglichen Uni-Start zu ermöglichen und Eure erste Woche legendär zu gestalten. Das Programm unserer diesjährigen Ersti-Woche findet Ihr auf unserer Website, unserem Instagram-Account sowie in der unteren Übersicht.

## ERSTE FACHSCHAFTSSITZUNG

Wann: Di, 24. Oktober 2023, 18 c.t Uhr in Raum N 020, Geschwister-Scholl-Platz 1

Wir freuen uns stets über neue Gesichter! Ihr seid deshalb herzlich zu unseren Treffen im neuen Studienjahr

eingeladen, um uns näher kennenzulernen und einen tieferen Einblick in unsere Fachschaftsarbeit zu erlangen. Mehr Informationen hierzu bekommt Ihr auf unserer Website sowie unserem Instagram-Account.

## ERSTESEMESTERFAHRT

Jedes Jahr organisiert die Fachschaft eine Erstsemesterfahrt. Diese findet ein Wochenende lang zu Beginn des Semesters statt. Auch dieses Jahr planen wir wieder eine Fahrt, bei der Ihr die Möglichkeit habt, Eure Kommiliton\*innen und auch uns, die Vertreter\*innen der Fachschaft, außerhalb der Vorlesungen und Übungen kennenzulernen. Hierfür werden wir am Wochenende vom 25. bis 27. Oktober mit dem Bus nach Regensburg fahren.

Genauere Infos zur Anmeldung etc. werdet ihr schon bald auf unserer Website sowie unserem Instagram-Account

erhalten.

## INFOVERANSTALTUNGEN

Neben der Einführungsveranstaltung und den O-Phasen organisiert die Fachschaft in Zusammenarbeit mit der Fakultät weitere Infoveranstaltungen. Hier erfahrt ihr hilfreiche Tipps für euer gesamtes Studium; so beispielsweise in dem Vortrag »Erfolgreich Jura studieren? So funktioniert's«, welcher voraussichtlich im November 2024 stattfinden wird.

Termine für weitere Vorträge und Infoveranstaltungen findet Ihr auf unserer Website und unserem Instagram-Account.

## PROGRAMMÜBERSICHT JURA-ERSTI-WOCHE

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	
9-10 Uhr	Einführungsveranstaltung	Einführungsveranstaltung	O-Phasen					
10-11 Uhr							Kicken mit der Fachschaft (Fußballevent)	
11-12 Uhr								
12-13 Uhr	Mensa	O-Phasen	Münchener Justizjagd	Jura Quiz x Elsa	Bierpongturmier	Münchener Juristische Trinkparcours	Get Together x RLCM	
13-14 Uhr								
14-15 Uhr		O-Phasen						
15-16 Uhr	Maximilianeum/Justizpalast							
16-17 Uhr		Get Involved Messe						
17-18 Uhr	Get Together	Kneipentour	O-Phasen					
18-19 Uhr								
19-20 Uhr								
20-21 Uhr						Paulaner Vorglühen		
21-22 Uhr				Ersti-Club-Abend				
22-o.e.								

# Studierendenvertretung 24/25



**Fachschaftssprecherin**  
Maya Traichel



**Fachschaftssprecher**  
Frederik Piazzo



**Vorstand für Finanzen**  
Annika Hunold



**Vertreter im Fakultätsrat**  
Simon Fetscher



**Vertreter im Fakultätsrat**  
Emanuel Fries



**Vertreter im Konvent**  
Lukas Weiß



**Vertreter im Konvent**  
Benjamin Mayer



**Akademische Veranstaltungen**  
Charlotte Köster



**Ersti Events**  
Fynn Rische



**Ersti Events**  
Eva Hansonis



**Landesfachschaft**  
Philipp Huslein



**Landesfachschaft**  
Tamara Müller



**IT & RIZ**  
Jana Bernar



**Social Media**  
Shajshie Tillainathan



**Europafahrt**  
Markus Schelchshorn



**Hausarbeitensammlung**  
Bryan Gundrum



**Social Events**  
Laura Babuzki



**Sponsoring**  
Tim Kronewaldt

# Finanzen im Studienleben

## SEMESTERBEITRÄGE

In Bayern müssen keine Studienbeiträge mehr entrichtet werden. Jedoch bleibt weiterhin ein Betrag (der »Semesterbeitrag«) von aktuell 85,00€ (Stand: WS 24/25) zu zahlen - immer am Ende des Semesters als Rückmeldung für das nächste Semester, um an der LMU immatrikuliert zu bleiben. Wenn Ihr nicht überweist, werdet Ihr exmatrikuliert. Solltet Ihr vergessen haben, das Geld zu überweisen, wendet Euch sofort an die Studentenzentrale! Alle Angaben rund um die Rückmeldung - auf welches Konto das Geld überwiesen werden soll und wann die Frist endet - findet ihr online. Den aktuellen Stand Eures Beitragskontos könnt Ihr jederzeit im Qissos-Portal abrufen.

Webseite: [qissos.verwaltung.uni-muenchen.de](https://qissos.verwaltung.uni-muenchen.de)

## BAFÖG

Studierende, denen keine ausreichenden finanziellen Mittel zum Studium zur Verfügung stehen, haben die Möglichkeit, eine Ausbildungsförderung zur Finanzierung ihres Studiums zu erhalten. Erteilt wird der Bescheid vom Studierendenwerk München.

Eine persönliche Beratung für allgemeine Fragen rund um die Antragsstellung erhaltet Ihr im Bafög-Service-Zentrum im 2. Stock des Studierendenwerkes.

Wo: Leopoldstr. 15, 2.Stock

Telefon: (089) 38196-1219

## STIPENDIEN

Stipendien werden meist von Stiftungen vergeben, die in der Regel Parteien, Wirtschaftsverbänden, Unternehmen oder auch religiösen Einrichtungen nahestehen. Diese bieten oft nicht nur finanzielle Hilfe, sondern auch Seminare oder Möglichkeiten, Kontakte zu knüpfen. Um gefördert zu werden, muss ein stiftungsinternes Auswahlverfahren erfolgreich durchlaufen werden. Hier findet Ihr eine Auswahl an verschiedenen Stipendien: <https://www.lmu.de/de/workspace-fuer-studierende/support-angebote/studienfinanzierung/stipendien/index.html>

## KFW-KREDIT

Eine weitere Möglichkeit stellt ein Studienkredit zu besonderen Konditionen bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) dar. Diesen Kredit können Studierende aufnehmen, die unter 35 Jahre alt sind. Später ist eine flexible Rückzahlung möglich.

## MVV-SEMESTERTICKET

Seit dem Wintersemester 2023/24 gibt es für Studierende in Bayern das 29 Euro-Ticket. Dieses Ticket ersetzt das bisherige Semesterticket. Mit diesem ermäßigten Deutschlandticket könnt Ihr für 29 Euro pro Monat zu den gleichen Konditionen wie mit dem regulären Deutschlandticket im gesamten MVV und deutschlandweit den ÖPNV und den Regionalverkehr nutzen.

Das 29 Euro-Ticket wird zum Start im Wintersemester in München durch die MVG vertrieben. Für den Kauf des Tickets müsst Ihr Eure Immatrikulation als Studierende an einer bayerischen Hochschule im Wintersemester 2024/25 nachweisen. Die MVG hat hierfür einen Online-Bestellprozess erarbeitet, dort könnt Ihr Eure Immatrikulationsbescheinigung für das WiSe 2024/25 hochladen.

Das 29 Euro-Ticket ist wie das reguläre Deutschlandticket sowohl als Handy-Ticket über die MVG-App als auch als Chip-Karte verfügbar und ist monatlich kündbar.

Weitere Informationen könnt Ihr auch in den FAQ der MVG finden: <https://mvg.de/29euro>

# Mensen

## ALLGEMEINES

Das Studierendenwerk München ist für seine Mensen bekannt, denn dort kann man günstig und gut essen. Die Mensen sind während des Semesters mittags von Montag bis Freitag geöffnet. In den Semesterferien haben sie andere Öffnungszeiten oder sind ganz geschlossen.

Ihr benötigt dafür nur eure LMU-Card. Die Karte kann an Automaten in den Eingangsbereichen der Mensen mit Bargeld oder EC-Karte aufgeladen werden. Ihr dürft zudem immer auch in die Mensen der anderen Hochschulen gehen, wo Ihr ebenfalls eure LMU-Card nutzen könnt. Man kann sich sein Essen beliebig zusammenstellen.

Es lohnt sich, einen genauen Blick auf die Speisekarte zu werfen. Das Studierendenwerk kennzeichnet die Gerichte: Ihr seht mit einem Blick, wo Schweinefleisch (S) enthalten ist, welches Essen vegetarisch (f oder eine Karotte) oder vegan (v oder eine Paprika) ist.

Neben den Mensen des Studierendenwerkes gibt es oft auch lohnenswerte kleinere Kantinen von verschiedenen Ministerien. Dort müsst Ihr nur euren Studierendenausweis vorzeigen und zahlt bar. Außerdem gibt es in der näheren Umgebung der Uni zahlreiche Möglichkeiten, Snacks oder einen preiswerten Kaffee zu bekommen.

## MENSA LEOPOLDSTRASSE

Wo: Leopoldstr. 13a

(U-Bahn Giselastraße)

Wann: Mo–Do 11:00 – 14:30 Uhr

Fr 11:00 – 14:00 Uhr

An vier verschiedenen Schaltern werden qualitativ hochwertige Gerichte angeboten, die am Ende gewogen und nach Gewicht bezahlt werden. Ihr könnt an den Schaltern in der Regel zwischen zwei Nudelgerichten, einem klassischen Fleischgericht, einem Ländermensa Gericht, einem vegetarischen Gericht und einem veganen

Gericht wählen. Zudem gibt es Salate, frische Säfte und Obst. Ihr bezahlt an einer der Selbstbedienungskassen mit eurer LMU-Card. Nach dem Essen stellt Ihr euer Geschirr auf dem Fließband der Geschirrspülmaschine ab, dieses befindet sich direkt auf dem Weg nach draußen. Im Erdgeschoss gibt es zudem eine Cafeteria, die nicht nur Kaffee anbietet, sondern auch eine kleine Auswahl an warmen Speisen im Programm hat. Außerdem befindet sich im Eingangsbereich ein schwarzes Brett.

## STUCAFÉ ADALBERTSTRASSE

Wo: Adalbertstr. 5 (HGB)

Wann: Mo–Do 09:00 – 16:00 Uhr

Fr: 09:00 – 15:00 Uhr

Warmes Essen:

Mo–Do 09:00 – 14:30 Uhr

Fr: 09:00 – 14:00 Uhr

Diese Mensa ist eher klein und hat wenige Gerichte im Angebot. Es gibt eine Salattheke und oft Wiener, Schnitzel oder Ähnliches.

## WEITERE MENSEN (INNENSTADT)

### StuLounge Leopoldstraße

Wo: Leopoldstr. 13a

Wann: Mo–Do: 09:00 – 16:00 Uhr

Fr: 09:00 – 14:30 Uhr

### StuBistro Schellingstraße

Wo: Schellingstr. 3

Wann: Mo–Do: 09:00 – 14:30 Uhr

Fr: 09:00 – 14:00 Uhr

### StuBistro Oettingenstraße

Wo: Oettingenstraße. 67

Wann: Mo–Do: 10:00 – 15:30 Uhr

Fr: 10:00 – 14:30 Uhr

### Mensa Arcisstraße

Wo: Arcisstr. 17

Wann: Mo–Do: 11:00 – 14:30 Uhr

Fr: 11:00 – 14:00 Uhr

### StuBistro Schillerstraße

(vorübergehend geschlossen)

Wo: Schillerstr. 47

Wann: Mo–Fr 11:00 – 14:00 Uhr

### StuBistro Goethestraße

Wo: Goethestr. 70

Wann: Mo–Fr 11:00 – 14:00 Uhr

### StuBistro Conollystraße

Wo: Conollystraße 32

Wann: Mo–Do: 11:00 – 15:00 Uhr

Fr: 11:00 – 14:00 Uhr

### StuLounge Conollystraße

Wo: Conollystraße 32

Wann: Mo–Do: 09:00 – 16:30 Uhr

Fr: 09:00 – 15:30 Uhr

### StuCafé Lothstraße

Wo: Lothstraße 64

Wann: Mo–Do: 09:00 – 15:00 Uhr

Fr: 09:00 – 14:00 Uhr

### Mensa Lothstraße

Wo: Lothstraße 13d

Wann: Mo–Do: 11:00 – 14:30 Uhr

Fr: 11:00 – 14:00 Uhr

### StuCafé Karlstraße

Wo: Karlstraße 6

Wann: Mo–Fr 08:15 – 15:00 Uhr

### PRIMO ESPRESSO BAR

Wo: Prof.-Huber-Platz 2,

Rückseite des Seminargebäudes

Wann: Mo–Fr 10:00–18:00 Uhr

Im Hinterhof des Juristischen Seminargebäudes befindet sich das Café »Primo Espresso«, das Anlaufstelle für alle Jurastudierenden ist. Hier bezahlt man mit der LMU-Card. Auf der Karte stehen verschiedene Kaffeespezialitäten, Aperol Spritz und Bier sowie kalte und warme Snacks wie Pizzen, Panini oder Croissants.

# Zentraler Hochschulsport (ZHS)

## ZENTRALER HOCHSCHULSPORT - WAS IST DAS?

Der Zentrale Hochschulsport bietet Kurse und Trainingsmöglichkeiten für die unterschiedlichsten Sportarten an. Jedes Semester wird vom ZHS ein neues Kursangebot zusammengestellt, das Ihr im Semesterprogrammheft des ZHS unter <https://www.zhs-muenchen.de/zhs/kursangebote/> findet.

Für die Teilnahme an diesen Kursen müsst Ihr Euch online anmelden. Achtet dabei darauf, dass diese teils innerhalb von Minuten ausgebucht sind. Grundvoraussetzung für die Anmeldung ist zunächst ein Basisticket, das Ihr für 12,00€ erwerben könnt. Für einige Kurse fallen darüber hinaus noch zusätzliche Kosten an. Bei welchen Sportarten dies der Fall ist und wie viel Ihr jeweils bezahlen müsst, könnt Ihr auf der Webseite des ZHS einsehen.

Die Ausgabe der Teilnehmerschein, der sogenannten ZHS-Card, findet am ZHS-Campus im Olympiapark (Conollystraße 32) statt. Eine Benachrichtigung, ab wann Eure ZHS-Card zur Abholung bereit ist, erhaltet Ihr per Mail.

## DAS ZHS-PROGRAMM - WAS KÖNNT IHR TRAINIEREN?

Das Angebot des ZHS ist sehr weit gefächert und umfasst neben klassischen Team- und Einzelsportarten wie Fußball oder Skisport in sämtlichen Facetten auch weniger verbreitete Disziplinen wie Jazz-Dance, Trampolinturnen und sogar Quidditch auf verschiedenen Niveaustufen. Und auch für das kommende Wintersemester wurde wieder ein umfangreiches Kursprogramm zusammengestellt – da ist bestimmt für Jeden etwas dabei! Für die ganz ambitionierten Sportler unter Euch bietet der ZHS auch Wettkampfsport an, bei dem Ihr Euch (inter)national mit anderen Studis messen könnt. Genauere Infos hierzu findet Ihr unter <https://www.zhs-muenchen.de/zhs/wettkampfsport/>.

### A:

- Achtsamkeitstraining - Health
- Aerobic Dance-Aerobic
- Aikido
- Akrobatik
- Ausdauertraining

### B:

- Bachata
- Badminton
- Ballett
- Baseball
- Basketball
- Berg- & Klettersport
- Berg- und Wandertouren - ein- und mehrtägig
- BodyArt
- Body & Mind Workshops
- Bogensport
- Bowling
- Boxen
- Breakdance (englischsprachig)

### C:

- Capoeira
- Circuittraining

### D:

- Dance Workshops
- Deep Work
- Desmotraining
- Dodgeball (Völkerball)

### E:

- Eishockey
- Eislaufen

### F:

- Faszien-Training
- Fechten
- Felsklettern
- Flagfootball
- Floorball (Unihockey)
- Freestyle Akrobatik
- Frisbee
- Functional Training
- Futsal
- Fußball

### G:

- Geräteturnen
- Golf freies Spiel

### H:

- Handball
- HIIT Workout
- Hip Hop
- Hockey
- Hockey Inlinehockey
- Hoop Dance
- House Dance (englischsprachig)

### I:

- Indoor-Cycling

**J:**

- Jazz Dance
- Jiu-Jitsu
- Judo

**K:**

- Karate
- Kanu/Schwimmhalle
- Kickboxen
- Kin-Ball
- Klettern
- Konditions-/Fitnesskurs
- Konditionstraining (Kick-) Boxen
- Konditions- & Krafttraining Kanu
- Konditions- & Krafttraining Rudern
- Krafttraining
- Krafttraining Berg- & Klettersport

**L:**

- Lacrosse
- Leichtathletik

**M:**

- Mentale Stärke & Gesunde Selbstfürsorge
- Modern Sports Karate
- Münchner Hochschultanzkreis/Bayer. Tänze

**N:**

- Natural Movement

**O:**

- Outdoor Fitness

**P:**

- Parcours
- Partner Workout
- Pilates - Health

**Q:**

- Qi Gong
- Quidditch

**R:**

- Rettungsschwimmen
- Risikomanagement Schneesport
- Rollstuhl-Basketball
- Roundnet-Spikeball
- Rückenfitness - Health
- Rudern

- Rugby

**S:**

- Salsa
- Schneeschuhtouren
- Schulsportspiele
- Schwimmen
- Selbstverteidigung
- Ski-Alpin
- Ski-Freeride
- Ski-Durchquerungen
- Ski-Hochtouren
- Skitouren
- Ski Langlauf
- Snowboard
- Standard- und Lateintänze
- Step-Aerobic
- Strength & Balance
- Stretch & Relax
- Synchronschwimmen

**T:**

- Tae Kwon Do
- Tango Argentino
- Tanz
- Tauchen
- Thairobics
- Tischtennis
- Traditionelles Tae Kwon Do
- Trampolinturnen
- Triathlon
- Triple Game
- Tänze (Folklore) aus aller Welt

**U:**

- Unterwasserhockey

**V:**

- Volleyball

**W:**

- Wasserball
- Wasserspringen
- Wushu (KungFu)

**Y:**

- Yoga - Health

**Z:**

- Zouk (englischsprachig)

# 7 DINGE, DIE WIR IM ERSTEN SEMESTER GERNE GEWUSST HÄTTE

## 1. LIES DIE (UMLIEGENDEN) PARAGRAPHEN!

Egal wie gut Du den betreffenden Paragraphen zu kennen glaubst: Lies ihn in der Klausur erneut und gründlich durch. Glaub uns, das rettet Leben (oder zumindest Klausuren...). Zudem liegt die Lösung oftmals näher als Du glaubst! Genauer gesagt im unmittelbaren Umfeld eines Dir bekannten, aber nicht genau auf das vorliegende Problem passenden Paragraphen.

## 2. DU MUSST NICHT ALLE BÜCHER SELBST KAUFEN!

Beinahe alle (Lehr-/Fall-)Bücher findest du in der zentralen Lehrbuchsammlung. Diese kannst Du ausleihen und in der Leihfrist zuhause verwenden – nur wichtig: ohne Eintragungen zu tätigen. Wenn Du gerne in Deine Bücher hineinschreibst, kannst Du Dir diese in der Lehrbuchsammlung zuerst anschauen, bevor Du Dich für den Kauf entscheidest.

## 3. SCHREIB DIR DEINE GENAUEN QUELLEN VON ANFANG AN AUF!

Schreib Dir während der Hausarbeitszeit von Anfang an alle gefundene Literatur genau auf und übernimm die verwendeten Werke sofort ins Literaturverzeichnis bzw. die Fußnoten. Das spart am Ende Zeit und vor allem auch Nerven, ohne während des Schreibens einen übermäßig hohen Aufwand zu haben.

## 4. FINDE DEINEN PERSÖNLICHEN »LERNORT«

Finde heraus, wo für Dich der beste Ort zum Lernen ist. Probiere bereits im ersten Semester sowohl das Lernen in der »Bib« als auch Zuhause aus. Es wird Dir in den folgenden Semestern definitiv unproduktive Tage ersparen, zu wissen, wo Du am besten lernst.

## 5. VERGISS BEIM LERNEN UND NACHARBEITEN DES VORLESUNGSSTOFFES NIE DEN FALLBEZUG!

Selbst das noch so vertiefte theoretische Wissen über komplizierte Meinungsstreitigkeiten und Probleme nützt Dir nichts, wenn Du nicht weißt, wo genau in einer Falllösung Du dieses Wissen anbringen musst und wie Du die Fallprüfung allgemein aufbaust. Lerne am besten von Anfang an nicht losgelöst vom Fall, sondern gerade durch diesen!

## 6. KOMMENTIERE VON ANFANG AN DEIN GESETZ!

Eine Kommentierung im Gesetz ist das Zitieren eines Paragraphen neben einem anderen, der mit dem ersten in einem bestimmten Zusammenhang steht, bzw. bei der Prüfung des Paragraphen von großer Bedeutung ist.

Dies kann in der Klausur ein entscheidender Vorteil sein, vor allem bezüglich der Zeit.

Allerdings solltest Du darauf achten, dass Du dies nur in der zulässigen Art und Weise tust: Maximal 20 Kommentierungen pro Doppelseite mit Bleistift, nur bloße Zahlen und Gesetzesbezeichnungen, keine anderen Wörter oder Zusätze! Die genauen Details, was erlaubt ist und was nicht, findest du auch in den Punkten 4.1 bis 4.3 der Hilfsmittelbekanntmachung für die Erste Juristische Staatsprüfung und in den FAQs auf der Internetseite des Landesjustizprüfungsamtes: <https://www.justiz.bayern.de/landesjustizpruefungsamt/erste-juristische-staatspruefung/>.

## 7. LASS DICH NICHT EINSCHÜCHTERN VON DEN KOMMILITONEN, DIE BEREITS ALLES ZU WISSEN SCHEINEN!

Das Schönste was ein Professor in einer Vorlesung im 1. Semester gesagt hat, war: »Lassen Sie sich bloß nicht einschüchtern von Ihren Kommilitonen, die scheinbar bereits alles wissen. Die sind nicht schlauer als Sie oder werden einmal bessere Juristen sein. Die haben nur schonmal ein Lehrbuch durchgearbeitet.«

Wenn's so einfach wäre, wäre man schließlich nach einem Jahr Studium staatsexamensreif...

# SERVUS MINGA!

## EIN PAAR TIPPS FÜR DAS LEBEN UND STUDIEREN IN MÜNCHEN

### **DIE MÜNCHNER\*INNEN UNTER EUCH WERDEN NUN VIELLEICHT LÄCHELN...**

Aber ein paar Vorschläge, Ideen und Tipps für Kaffee, Kuchen und Leben in MUC kann man doch eigentlich immer brauchen. Wir haben die Läden gesammelt, ohne die wir nicht leben könnten, die Events, die wir nicht verpassen wollen würden, und die Cafés, dank denen wir auch die schlimmsten Klausurenphasen überstehen.

### 1. BARS UND CLUBS

#### Barschwein - Franzstraße 3

Eine Mischung aus Bar und Club, im Erdgeschoss könnt Ihr mit Drinks starten und im ersten Obergeschoss geht's auf der (meist sehr vollen) Tanzfläche inkl. Bar weiter.

#### Trumpf oder Kritisch - Feilitzschstraße 14

An Drinks und Essen alles geboten, im Sommer könnt Ihr hier auch gemütlich draußen sitzen - das Helle aus dem Holzfass ist dabei sehr zu empfehlen.

#### CADU - Ludwigstraße 24

Das „Café an der Uni“ ist einer der beliebtesten Orte für ein Feierabendbier/-aperol direkt neben dem Professor-Huber-Platz. Hier bekommt ihr alle Sorten an Drinks, aber auch Kleinigkeiten zum Essen. Zudem wird regelmäßig Fußball übertragen.

#### Giesinger Stehausschank - Schellingstraße 27

Ideal für ein spontanes Bier nach einem langen Uni-Tag :)

#### Die »Alte Utting« - Lagerhausstraße 15

Drinks und Kaffee auf einem alten Schiff vom Ammersee auf einer Brücke mitten in Sendling. Plus der Sonnenuntergang ist einfach wunderschön.

#### Bahnwärter Thiel - Tumblingerstraße 29

Club, Partys, Veranstaltungen für alle, sowohl draußen als auch drinnen. Das besondere Highlight bilden die U-Bahn-Container. Auch gibt es ein Urban Gardening Programm im Bahnwärter für alle Gartenliebhaber:innen in der Stadt.

#### Minna Thiel - Gabelsbergerstraße 33

Bauwagen vor der HFF, wo man gemütlich ein Feierabendbier (oder auch zwei) trinken kann. Regelmäßig finden hier Lesungen, Konzerte, Workshops und andere interessante Veranstaltungen statt.

#### Kafe Marat - Thalkirchnerstraße 102

Das Kafe Marat ist eigentlich mehr Bar als Café. Für Münchner Verhältnisse eher unkonventionell, aber die Stimmung ist fantastisch. Man kann Kicker spielen und es gibt regelmäßig abends Live-Musik.

#### Sofa so good - Ossingerstraße 4

Helles für 2,60€ - mehr brauchen wir dazu ja wohl nicht zu sagen...

## 2. CAFÉS UND RESTAURANTS

### Kulturstrand der urbanauten- Isarbalkon

Drinks und Streetfood an einem „Strand“ gleich neben dem Deutschen Museum, ein absolutes Highlight im Sommer, wenn man die Zehen im Sand begraben will (anstatt in der Klausurenphase den Kopf in den Sand zu stecken).

### Gans am Wasser - Westpark

Wenn Ihr schon im Westpark seid, lohnt es sich, gleich noch im »Gans am Wasser« vorbeizuschauen. Café, Streetfood und Bar Style direkt am Wasser, was will man mehr?

### Sim Sim Falafel - Augustenstraße 74

Manche würden sagen, dass es hier vielleicht die beste Falafel in ganz München gibt.

### Der kleine Flo - Josephspitalstraße 4

Mini-Burger für (fast) alle Geschmäcker. Einfach fantastisch.

### Fugazi N° 15 - Wittelsbacherstraße 15

Gutes Essen, schöne Einrichtung, toller Barbereich. Alles was man braucht.

### Lo Studente - Schellingsstraße 13

Um das Lo Studente wirst Du - als Studierende:r an der LMU - kaum herumkommen. Pizza und Pasta zu mega Preisen... Giving the people what they want.

### Ballabeni Icecream Stammhaus - Theresienstraße 46 / Seidelstraße 28

Wenn Du schon immer mal Roseneis oder Basilikum-Zitronen-Eiscreme probieren wolltest, bist Du bei Ballabeni genau richtig.

TIPP: Am Sonntag zahlst Du in den meisten Münchner Museen (allen staatlichen um genau zu sein) nur 1€ Eintritt. Wie wäre es also mit einem Besuch im Mueseum Brandhorst oder den Pinakotheken und anschließend ein Eis bei Ballabeni?

### Deli Star Bagel & Coffee GmbH - Amalienstraße 40/ Kaulbachstraße 41

Für alle Bagel-Liebhaber\*innen perfekt für ein schnelles Mittagessen im Englischen Garten. Bagel kaufen und ab weiter in den Englischen für eine entspannte Mittagspause.

### Café Dinatale

Für (sehr guten) Kaffee die beste Anlaufstelle. Es gibt im Univiertel direkt mehrere Filialen.

## 3. EVENTIDEEN

### Kino Mond & Sterne - Westpark

Das Freilichtkino im Westpark zeigt den ganzen Sommer über Klassiker sowie neue Filme zu gleichen Teilen. Gleich neben dem Eingang zum Kino ist der japanische Garten, der auch definitiv einen Besuch wert ist.

### Arena Kino - Hans-Sachs-Straße 7

Die besten aktuellen Filme zum vielleicht günstigsten Preis. Studierendentickets kosten hier nur 9,50€, für alle unter 21 sogar nur 7,50€.

### Olympiaberg im Olympiapark

Keine Tickets für Taylor Swift bekommen oder einfach Freude daran, den Sonnenuntergang zu genießen? Dann lohnt sich der Aufstieg auf den Olympiaberg!

### Radlflohmarkt der Stadt München

Selbst in München, der SUV- und Sportwagenhauptstadt, fahren immer mehr Leute Fahrrad. Im April findet deshalb schon seit Jahren der Radlflohmarkt statt, der stets einen Besuch wert ist!

#### Flohmarkt im Olympiapark

Jeden Freitag und Samstag findet im Olympiapark ein riesiger Flohmarkt statt – hier findet Ihr alles in vintage und sicherlich das ein oder andere Nützliche Utensil für eine Studierendenwohnung ;)

#### Japanisches Teehaus - Westpark

Immer einen Besuch wert. Ein Hauch Japan mitten in München.

#### Open Tracks Reihe im Bahnwärter Thiel

Im Winter (hauptsächlich) finden im Bahnwärter Thiel Events statt. Bei den Open Tracks ist jede Musikrichtung dabei, es ist also jeder bedient!

#### Weideninsel an der Wittelsbacherbrücke

Strandfeeling mitten in MUC, was will man mehr?

#### Hackerbrücke

Den Sonnenuntergang mit Blick über das breite Schienennetz von der Eisenkonstruktion der Hackerbrücke aus beobachten – im Sommer eine ganz besondere Kulisse. Ganz viele nehmen sich Pizza oder Picknick mit.

#### Münchner Seen-Umland

Mit der Regionalbahn erreicht ihr mit dem 29-Euro Ticket zahlreiche Seen im Münchner Umland – von kleineren wie dem Wörthsee, Ammersee oder Schliersee über größere Seen wie dem Starnbergersee. Auch die Alpenregion erreicht ihr innerhalb einer max. eineinhalbstündigen Zugfahrt – ideal, wenn ihr eine Abwechslung vom Englischen Garten oder der Stadtumgebung braucht. ;)

#### Botanischer Garten

Der botanische Garten neben dem Nymphenburger Park bietet insbesondere im Frühling einen wunderschönen Anblick.

### 4. KULTUR - MUSEEN, THEATER, ETC.

#### Museum Lichtspiele - Lilienstraße 2

Ein Münchner Klassiker: freie Platzwahl im ältesten Kino Münchens.

Tipp: jeden Freitag und Samstag um 23:00 Uhr könnt ihr hier die »Rocky Horror Picture Show« auf dem »Big Screen« sehen.

#### Bayerische Staatsoper - Max-Josephs-Platz 2

Für alle unter 30 Jahren gibt es eine limitierte Anzahl an Karten für 10€ und ein Besuch lohnt sich immer.

#### MUCA - Hotterstraße 12

Museum of Contemporary Art: für alle, die moderne Kunst mögen.

#### Deutsches Museum – Museumsinsel 1

Auch wenn viele Museen langweilig sind – das deutsche Museum ist etwas ganz Besonderes und wird seinem Ruf definitiv gerecht. Neben dem sehr realistischen Bergwerk tief unter der Museumsinsel könnt ihr bei Glasbläserei oder naturnahen Blitzimitationen mit bis zu 300.000 V live dabei sein. Für Studierende kostet der reduzierte Eintritt 8€.

#### Residenztheater („Resi“) – Max-Joseph-Platz 1

Für Theaterliebhaber gibt es hier alle Klassiker – auf der kleineren Bühne im Marstall sieht man zudem viele moderne, kleinere Aufführungen. Für Studierende gibt es auch hier reduzierte Karten für 10€.

### 5. WEITERE TIPPS

#### Instagram: Mitvergnügen München / Rausgegangen München

Nicht ganz so geheime Geheimtipps für alle, die wissen wollen, was heute Abend in München geht.

# DIE 8 BESTEN DÖNER MÜNCHENS (WIR HABEN WIRKLICH ALLE GETESTET!)



*BRYAN & LUCA FÜR EUCH AUF DÖNERREISE!*

## **PLATZ 8 - TÜRKITCH - MÜNCHNER FREIHEIT**

Türkitch ist bekannt und beliebt, und wird von einigen unserer ahnungslosen Freunde sogar als Favorit bezeichnet. Dank der langen Öffnungszeiten ist es ein Hotspot nach Club- und Barbesuchen am Samstagabend – entsprechend lang sind die Schlangen. Das vielfältige Angebot umfasst nicht nur Fleisch, sondern auch Köfte, Sucuk, Halloumi und Falafel. Anstelle des altbewährten traditionellen Fladenbrots verwendet Türkitch leider nur Baguette-Sandwich Brote, was den authentischen Geschmack ein wenig verwässert. Die Qualität schwankt stark: So fehlen manchmal Soßen oder Gemüse, und die Fleischportion fällt häufig eher klein bis mittel aus. Vielleicht waren die meisten Fans dieses Döners einfach schon gut angeheitert von den benachbarten Bars. Dicht schmeckt Döner bekanntlich immer besser.

## **PLATZ 7 - DOA KITCHEN & FARM SHOP**

Eine kurz Busfahrt vom Hauptgebäude entfernt und direkt neben dem TUM-Stammgelände liegt dieser charmante Laden. Das Ambiente mit Bücherregalen und Gemüsekörben ist super gemütlich und einladend. Für die passende Stimmung sorgt die wechselnde Hintergrundmusik: Von Hip-Hop über Pop bis hin zu Jazz ist hier alles zu hören, während man seinen Döner genießt. Highlight: Das Seitan-Fleisch als Fleischalternative ist eine richtig leckere Abwechslung für Vegetarier zum gängigen Falafeldöner und ein echter Verkaufsschlager. Außerdem gibt's hier über 12 verschiedene kombinierbare Soßen und Aufstriche – von Tomatenfrischkäse über Avocado-Guacamole bis hin zu Mango-Feta-Aufstrich. Unsere Empfehlung: Pomodore, Mexikaner und Türkische Salsa! Und das Beste? Der kostenlose Chai-Tee an der Zapfstation rundet das Erlebnis perfekt ab!

## **PLATZ 6 - ALTAY IMBISS**

In der Nähe des Kolumbusplatzes liegt der kleine Altay Imbiss, wo ein einziger, hart arbeitender Dönermann alles alleine managt. Sitzmöglichkeiten sind rar, aber die großzügigen Portionen machen das locker wett: Die Schneidemaschine wird für jeden Döner mindestens achtmal bemüht. Zwei Aufstriche und zwei Soßen fließen hier harmonisch ineinander und verleihen dem Döner seinen einzigartigen Geschmack. Dazu kommt der angemachte Zwiebelsalat, der für eine frische, knackige Note sorgt. Da nur ein Dönermann vor Ort ist, kann es hin und wieder zu kurzen Wartezeiten kommen – aber die lohnen sich. Du kannst zusehen, wie der Dönermann sich bei der Zubereitung Zeit lässt, jeden Schritt mit Liebe und Sorgfalt ausführt. Genau diese Hingabe macht den Altay Imbiss zu einem besonderen Erlebnis, bei dem nicht nur der Magen, sondern auch das Herz zufrieden nach Hause geht.

## **PLATZ 5 - BLN DÖNER**

Vor kurzem neu eröffnet, direkt am Stachus, punktet dieser Laden mit großzügigen Portionen. Der Döner kommt einem echten „Berliner Döner“ sehr nahe, dank Kalbfleisch, standardmäßigem Grillgemüse und einer Auswahl aus vier Soßen: Kräuter, Knoblauch, Cocktail und scharfer Soße. Hier kann man damit rechnen, einen massiven Berg Feta auf dem Döner zu finden. Die Gewürzauswahl umfasst neben normalen Chiliflocken auch exotischere Optionen wie Kräuter der Provence sowie Sumac. Ein möglicher Grund für den intensiven Geschmack könnte die Menge an Fett sein – nach dem Vernichten des Döners bleibt oft ein trauriger See aus Fett zurück. Dieser Döner wird definitiv kein Freund in Deiner Diät sein. Auch wenn die Qualität überzeugt, gibt es leider nur wenige Sitzmöglichkeiten. Der Laden ist noch neu, mal sehn', ob er diesen Standard halten kann.

## **PLATZ 4 - (GÜLENS) BERLINER DÖNER**

Zugegeben, die Lage in Berg am Laim ist nicht die beste, aber dafür sind die Wartezeiten hier angenehm kurz. Der Laden wurde vor kurzem renoviert und sieht jetzt richtig schick aus, mit vielen Sitzmöglichkeiten. Besonders beeindruckend ist die riesige Soßenauswahl: Neben Klassikern wie Kreuzberger Soße und Joghurt findet man hier auch ungewöhnlichere Kreationen wie Cheese, Barbecue, Süß-Sauer, Tahini und Hamburger-Soße. Toppings wie Jalapeños, Mais, Oliven und Röstzwiebeln gib's obendrauf. Unsere Soßen-Empfehlung: alles Spezial mittelscharf mit Kreuzberger Knoblauch. Die Portionsgröße ist dabei sehr fair und lässt keinen hungrig zurück. Achtung: Nur drei Soßen sind inklusive, danach wird's extra berechnet.

### **PLATZ 3 - DJANGOS GIESING**

Von Radio 96.3 und einigen Influencern als bester Döner Münchens gefeiert, und das nicht ohne Grund. Django's setzt auf Tradition und das merkt man sofort: Während viele andere Läden auf fertiges Brot zurückgreifen, backt Django's sein Fladenbrot täglich selbst frisch. Genau das macht den Unterschied – ein Döner schmeckt einfach besser, wenn schon das Brot perfekt ist. Der selbstgesteckte Spieß ist immer saftig und gut gewürzt, während die intensiven Soßenkombinationen für das gewisse Extra sorgen. Wer etwas Besonderes sucht, sollte die famose Dönerpizza probieren, eine kreative Fusion, die Du so nur bei Django's findest. Die Portionen sind großzügig und gut gefüllt – hier gehst Du definitiv nicht hungrig raus. Ein spezieller Clou ist der Rucolasalat, der dem Döner eine würzige, leicht herbe Note verleiht. Das ist zwar Geschmackssache, aber für viele eine willkommene Abwechslung. Auch die Pommes sind erwähnenswert: knusprig, heiß und deutlich besser als das, was man sonst in Dönerläden bekommt. Und falls Du deinen Döner gemütlich vor Ort genießen möchtest, hast Du die Wahl: Der Laden bietet viele Sitzmöglichkeiten, sowohl draußen als auch drinnen. Egal, ob Du die Sonne genießen oder bei Regen drinnen Platz nehmen willst – Django's hat an alles gedacht. Und für die echten Fans gibt es sogar eigenen Merchandise, damit Du Deine Liebe zu diesem Laden auch nach außen tragen kannst. Django's Giesing ist mehr als nur ein Dönerladen – es ist ein echtes Erlebnis.

### **PLATZ 2 - ÖZ URFA - UNSERE EMPFEHLUNG!**

Nur 10 Minuten zu Fuß vom LMU Hauptgebäude entfernt (oder direkt gegenüber, falls Euch das Pech trifft, im Mathegebäude Vorlesungen zu haben), findet Ihr Öz Urfa – ein unscheinbarer kleiner Laden, der von außen nicht viel hermacht. Drinnen gibt es nur wenig Platz und Sitzmöglichkeiten, aber lasst Euch davon nicht täuschen: Was diesem Laden an Raum fehlt, macht er durch Geschmack mehr als wett. Besonders hervorzuheben ist das täglich frisch gebackene Fladenbrot, das direkt aus dem Ofen kommt. Aber das wahre Highlight ist der Spieß: Öz Urfa verwendet hochwertiges, saftiges Fleisch, das sie jeden Tag selbst stecken. Der Döner hier überzeugt mit einem perfekt ausgewogenen Verhältnis von frischen, angemachten Salaten und intensiven, geschmacklich harmonischen Soßen. Wer sich vor der scharfen Soße scheut, dem sei gesagt: Die Schärfe ist absolut ausgewogen und verleiht dem Döner genau das richtige Maß an Kick. Ein weiteres Plus: Öz Urfa serviert den wohl größten Döner im gesamten Ranking, mit dem höchsten Fleischanteil – ideal für alle, die richtig satt werden wollen. Neben dem Döner gibt es auch hausgemachtes Lahmacun, Falafel und Pide, die absolut empfehlenswert sind und mit viel Liebe zubereitet werden. Öz Urfa ist unsere Top-Auswahl für eine gelungene Mittagspause während eines anstrengenden Vorlesungs- oder Bibliothekstags. Achtung jedoch zu den Stoßzeiten mittags: Da die Wartenden wissen, dass sie hier auf einen der besten und sättigendsten Döner Münchens treffen, kann sich eine kleine Schlange bilden. Aber keine Sorge – das Warten lohnt sich definitiv!

### **PLATZ 1 - SENDLING SPEZIAL**

Eine Weltreise vom LMU Campus entfernt, aber absolut jede Minute wert: Sendlings Spezial Kebab ist unserer Meinung nach unbestritten der beste Döner Münchens. Zu Stoßzeiten werdet Ihr hier auf eine lange Schlange treffen, denn dieser Laden ist längst kein Geheimtipp mehr – aber das spricht nur für die Qualität.

Das Highlight beginnt schon beim Brot: Hier wird das beste, selbstgemachte, ofenfrische Fladenbrot der Liste serviert, das nicht nur den Döner perfekt abrundet, sondern auch als eigenständige Köstlichkeit überzeugt. Unser Tipp: Für nur 50 Cent könnt Ihr Euch ein solches Brot zusätzlich bestellen, perfekt zum Dippen in die Vielzahl an hausgemachten Soßen. Die Kalb- und Hähnchenspieße werden täglich frisch gesteckt und bestechen durch Spitzenqualität und einen einzigartigen, intensiven Geschmack, der auf einer perfekt abgestimmten Gewürzmischung basiert. Die Soßenauswahl ist ebenfalls hervorragend, genau wie die frischen, angemachten Salate und das optionale Grillgemüse. Hier könnt Ihr aus einer Vielzahl von Gewürzen wie Chili, Sumac und Kräutern wählen, um Euren Döner individuell zu verfeinern. Besonders beeindruckend: Jeder Döner wird direkt vor Euren Augen mit äußerster Sorgfalt und viel Liebe zum Detail zubereitet – hier bleiben keine Wünsche offen. Für die Fans von Lahmacun, Falafel oder Pide gibt es auch hier nur hausgemachte Varianten, die qualitativ absolut überzeugen. Dazu gibt es Jeden Tag gibt außerdem wechselnde Tagesgerichte, die frischen Wind in die ohnehin breite Speisekarte bringen.

Für Vegetarier und Veganer bietet Sendlings Spezial Kebab eine weitere Besonderheit: Seitanfleisch als alternative Option. Dieses ist so gut zubereitet, dass es locker mit normalem Dönerfleisch mithalten kann – wobei das unvergleichliche Fleisch des Sendlings Spezial Kebabs natürlich schwer zu toppen ist.

Das Ambiente rundet das Erlebnis ab: Geräumige Sitzmöglichkeiten drinnen und einige Tische vor dem Laden laden zum Verweilen ein. Besonders charmant ist die Wand voller Fotos von Prominenten, die hier beim Dönermann ein Erinnerungsbild gemacht haben – ein Hinweis darauf, dass dieser Döner nicht nur bei uns, sondern auch bei Stars beliebt ist.

Sendlings Spezial Kebab ist mehr als nur ein Dönerladen – er ist eine Institution. Wer Münchens besten Döner sucht, wird hier garantiert fündig.

# Verwaltung

## DEKANAT

PROF. DR. JUR. ANSGAR OHLY, LL.M.  
(CAMBRIDGE)

E-Mail: dekanat@jura.uni-muenchen.de

Geschwister-Scholl-Platz 1, R. D 109  
Telefon: (089) 2180-2326

## STUDIEN-INFORMATIONSSERVICE (SIS)

Der Studien-Information-Service ist eine Einrichtung der Studentenzkanzlei und der Zentralen Studienberatung zur Beantwortung von telefonischen Anfragen.

T Mo–Do 09:00 – 16:00 Uhr

Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Telefon: (089) 2180-9000

Anfragen u. a. zu:

- Studienangebot
- Bewerbung und Einschreibung
- Hochschulzugangsberechtigung
- Studium mit beruflicher Vorqualifikation
- Eignungstests
- Beurlaubung
- Termine und Fristen
- Exmatrikulation
- Doppelstudium, Aufbaustudium, Zweitstudium
- Gast- und Seniorenstudium
- Studienzeitbescheinigungen



**Prof. Dr. Jur. Ansgar Ohly, LL.M.  
(Cambridge)**

Anfragen zu personenbezogenen Daten können nur dann beantwortet werden, wenn die anrufende Person eindeutig identifiziert werden kann. Dazu werden Name, Matrikelnummer, Geburtsdatum und die korrekte Antwort auf die Sicherheitsfrage benötigt. Die Sicherheitsfrage für telefonische Anfragen kann im Benutzerkonto des LMU-Portals eingerichtet werden (S. 20).

## STUDENTENKANZLEI

Die Studentenzkanzlei ist die zentrale Stelle der LMU für die verwaltungsmäßige Umsetzung aller Belange, die Euren Status als Studierende betreffen.

### Sachgebiet 1:

- Studienplatzvergabe
- Immatrikulation
- Studienplatztausch
- Anerkennung von Hochschulzugangsberechtigungen

### Sachgebiet 2:

- Adressen- u. Standesänderung
- Ausstellung der Studienpapiere
- Wechsel des Studienganges/-faches
- Beurlaubung vom Studium
- Rückmeldung zum Weiterstudium
- Exmatrikulation
- Quittung über Studienbeiträge
- Studentische Krankenversicherung
- Unfallmeldungen

### Sachgebiet 3:

- Studienbeiträge
- Promotionsstudium

Geschwister-Scholl-Platz 1,

R. E 001

Telefon: (089) 2180-9000

Persönliche Beratungsgespräche sind nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

# Kontaktpersonen

## ALLGEMEINE FRAGEN ZUM STUDIUM UND ZUR STUDI- ENGESTALTUNG

Grundstudium und Zwischenprüfung,  
Übungen für Fortgeschrittene, Schwer-  
punktstudium, Studienortwechsel und  
Anerkennungen, Bescheinigungen  
(BAföG u. ä.), Studienplanung und  
Beratung für Abiturient\*innen

DR. BRITTA WOLFF

Wo: Prof.-Huber-Platz 2, R. V 103

Wann: Telefonische Sprechzeiten  
Mo & Fr 14:00 - 16:00 Uhr  
Di - Do, 09:30 - 11:30 Uhr

Persönliche Beratung und Beratung per  
Zoom nach Vereinbarung.

E-Mail: b.wolff@jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-2708

Vertretung: GUNDULA PABST (Fragen  
zum Grundstudium),

DR. KATRIN BAYERLE (Fragen zur uni-  
versitären Examensvorbereitung)

Wo: Prof.-Huber-Platz 2, R. T 314

Wann: Büroöffnungszeiten Mo - Mi,  
09:00-12:00 Uhr / nach Vereinbarung

E-Mail: katrin.bayerle@

jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-2701

## PRÜFUNGSAMT

### Zwischenprüfung:

Anmeldung, Termine/Fristen, Rücktritt  
wg. Krankheit

Ansprechpartnerin: DR. BRITTA WOLFF

Vertretung: GUNDULA PABST

Büro Zwischenprüfung:

WIOLETTA ECKERT

E-Mail: zwischenpruefung@

jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-2868

### Universitätsprüfung:

Zulassung zum Schwerpunktbereich,  
Anmeldung zum Schwerpunktseminar  
und zur Klausur, Termine/Fristen,  
Rücktritt wegen Krankheit

Ansprechpartnerin: DR. BRITTA WOLFF

Vertretung: DR. KATRIN BAYERLE

Büro Universitätsprüfung:

GEORGIOS KECHAGIAS

E-Mail: universitaetspruefung@

jura.uni-muenchen.de

Tel.: 089 21806957

## EXAMENSTRAINING

Beratung Aufbau Studium, Prüfungs-  
vorbereitung, Examensvorbereitung,  
Alternativen zum Examen

DR. KATRIN BAYERLE

Wo: Prof.-Huber-Platz 2, R. T 314

Wann: Büro-Öffnungszeiten Mo-Mi,  
9:00 - 12:00 Uhr/nach Vereinbarung

E-Mail: katrin.bayerle@

jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-2701

## STUDIENDEKAN

PROF. DR. ANSGAR OHLY

E-MAIL: studiendekan@

jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-1269

## FRAUENBEAUFTRAGTE

PROF. DR. ANN-KATHRIN KAUFHOLD

Wo: Prof.-Huber-Platz 2, R. T 116

Wann: nach Vereinbarung

E-Mail: frauenbeauftragte@

jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-5379

Zoom-Sprechstunde: Anmeldung  
unter sek.staatsrecht@

jura.uni-muenchen.de

## STUDIENBÜRO

Nachteilsausgleich, Praktika

ANDREAS BARTHOLOMÄ

Wo: Prof.-Huber-Platz 2, R. V 210

E-Mail: studienbuero@

jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-6764

Telefonsprechstunde: Di & Mi,  
11:00 - 12:00 Uhr

## ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Studienorganisation, Beurlaubung,  
Neuorientierung (Studienabbruch,  
Fachwechsel) und Doppelstudium

Wo: Ludwigstr. 27, R. G 109

Telefon: (089) 2180-9000

Öffnungszeiten Infothek:

Mo-Do: 9:00 - 12:00 Uhr;

Di: 13:00 - 16:00 Uhr

## RECHTSINFORMATIKZENTRUM

THOMAS HOFER

Wo: Prof.-Huber-Platz 2, R. T 003

E-Mail: riz@jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-5332

## PARIS-II-PROGRAMM

BENEDIKT LINDER

Wo: Veterinärstr. 5, R. 109

E-MAIL: BENEDIKT.LINDER@LMU.DE

E-MAIL: paris@jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-6367

## ERASMUS

BRIGITTE HAUSTEIN

Wo: Veterinärstr. 5, 3. Stock, R. 309

E-Mail: erasmus@

jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-2722

## FACHSPRACHENZENTRUM

DR. ALESSANDRA PEDRIALI-KINDLER

Wo: Ludwigstr. 29, R. 014

Wann: Mo 14:00 - 16:00 Uhr

Di 14:00 - 16:00 Uhr

Mi 17:00 - 19:00 Uhr

Do. 8:00 - 10:00 Uhr

E-Mail: fachsprachenzentrum@

jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-6345

## FACHSCHAFTSINITIATIVE JURA

Wo: Ludwigstraße 29, R. 013 (EG)

Wann: Mo-Do 12:00 - 13:00 Uhr

E-Mail: fachschaft@

jura.uni-muenchen.de

Telefon: (089) 2180-2187





LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

FACHSCHAFTSINITIATIVE JURA - ERSTSEMESTERINFOHEFT  
STUNDENPLAN 1. SEMESTER



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Do/Fr
8 - 10	GK Zivilrecht A-G Prof. Grigoleit	GK Zivilrecht A-G Prof. Grigoleit	GK Zivilrecht A-G Prof. Grigoleit	
	GK Zivilrecht H-N Prof. Platschek	GK Zivilrecht H-N Prof. Platschek	GK Zivilrecht H-N Prof. Platschek	
10 - 12	GK O-Recht A-G Prof. Korioth	GK O-Recht A-G Prof. Korioth	GK O-Recht H-N Prof. Huber	
	GK Zivilrecht O-Z Prof. Lorenz	GK Zivilrecht O-Z Prof. Lorenz	GK Zivilrecht O-Z Prof. Lorenz	
12 - 14	PVL Röm. Rechtsgeschichte Prof. Platschek	GK O-Recht H-N Prof. Huber		FDJ Bürozeiten 013 Ludwigstr. 29
14 - 16		PVL Rechtsphilosophie Prof. Engländer	PVL Dt. Rechtsgeschichte Prof. Herrmann	
16 - 18			PVL Allg. Staatslehre Prof. Huber	
18 - 20		FDJ Sitzung NO20, GSP. I		

Grundkurs Zivilrecht  
Sonst. Pflichtvorlesungen  
Grundkurs Öffentliches Recht  
Fachschaft Jura